

Sonnen- Stadt Geislingen Amtsblatt

aktuell

Jahrgang 2021

Freitag, 5. Februar 2021

Nummer 5



Geislingen



Binsdorf



Erlaheim

Vorstadtstraße 9
Telefon 07433/9684-0
Telefax 07433/9684-90
eMail:
info@stadt-geislingen.de
Internet:
www.stadt-geislingen.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. von 8–12 Uhr
Mo. und Di. von 14–17 Uhr
sowie Do. von 14–18 Uhr

Herausgeber:
Stadt Geislingen,
Zollernalbkreis

Verantwortlich für den
redaktionellen Inhalt:
Stadtverwaltung,
Vorstadtstraße 9,
72351 Geislingen
Telefon 07433/9684-0
Fax 07433/9684-90

Für den Anzeigenteil:
Fink GmbH,
Druck und Verlag,
Sandwiesenstraße 17,
72793 Pfullingen,
Telefon 07121/9793-0,
Fax 07121/9793-993.
Verantwortlich für den
Anzeigenteil ist die
Druckerei

SWR Fernsehen in Geislingen unterwegs

2021 – ein närrisches Jahr? Eigentlich ist die Fasnet ja „abgesagt“. Wie machen die Geislinger Narren das? Das fragte sich Landesschau-Reporterin Sonja Faber-Schrecklein und machte sich in Geislingen auf die Suche.

Die neue Serie „Sonja in Geislingen“ in der Landesschau Baden-Württemberg

ab 8. Februar 2021 täglich um 18:45 Uhr



Reporterin Sonja Faber-Schrecklein (links im Bild) mit Silvester Zollickhofer und dessen Frau Sabine bei den Dreharbeiten.
Bild: T. Schaitel

In der Sendung „Sonja in Geislingen“, die über eine Woche lang in der Landesschau Baden-Württemberg zu sehen sein wird, soll die Geislinger Fasnet im Mittelpunkt stehen. Sonja Faber-Schrecklein hat sich mit der Frage beschäftigt, was die Geislingerinnen und Geislinger in einer Zeit machen, in der Corona-bedingt keine Umzüge und Feiern möglich sind. Ihr Weg führte sie unter anderem in die „Spandalen“-Bäckerei von Franz Koch, zu „Fasnet-Urgestein“ Silvester Zollickhofer und zu Masken-Schnitzer Daniel Schädle. Außerdem besuchte sie den „Brauchtumer“ Jens Birkle sowie Narren-Pfarrer Pater Augusty und schaute auf dem Rathaus bei Bürgermeister Oliver Schmid vorbei.

Zu sehen in der Landesschau Baden-Württemberg ab 8. Februar 2021, und später online abrufbar unter Landesschau-bw.de und in der ARD-Mediathek.



DIE NEUE SERIE »SONJA IN GEISLINGEN«

LANDES SCHAU

BADEN-WÜRTTEMBERG

Ab 8. Februar täglich um 18:45 Uhr

**MEHR NÄRRISCHES:
SWR SOFA FASTNACHT
SWR.DE/FASTNACHT**

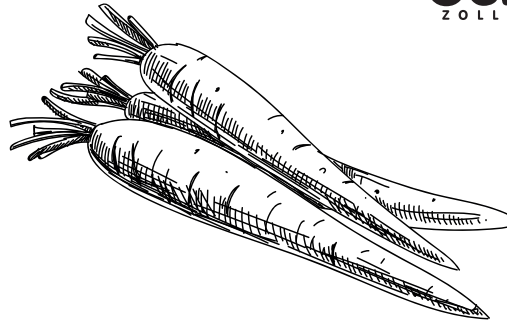
SWR >>

FERNSEHEN

*Am besten
Südwesten*



genial LOKAL



Stadt
Geislingen
ZOLLERNALBKREIS

EINKAUFEN UND MEHR IN DER GESAMTSTADT GEISLINGEN

Um den lokalen Handel in Geislingen, Erlaheim und Binsdorf zu unterstützen, stellt die Stadtverwaltung Geislingen eine Übersicht aller lokalen Ladengeschäfte und Gastronomen zur Verfügung, die derzeit weiterhin geöffnet haben oder einen Abhol- und Lieferservice eingerichtet haben.

EINZELHANDEL

geöffnet zu den gewohnten Öffnungszeiten

LEBENSMITTEL

Helene's Herzstück
☎ 07428/7439770

S Dorfläde Binsdorf
Lieferservice
☎ 07428/9186024
☎ 0162/2084350

Bäckerei Gulde
☎ 07433/6733

Bäckerei Konditorei Koch
Lieferservice täglich
☎ 07433/8543

Bäckerei Mayer
☎ 07433/9678120

Metzgerei Sieber
Lieferservice Dienstag und Freitag
☎ 07433/8576

Metzgerei Scherer, Inh. Frank Huber
Selbstbedienungsautomat
☎ 07433/8638

Getränke Merk
☎ 0174/9046538

Schoppys Getränke Lädle
☎ 07433/8501

Steinefurthof
Selbstbedienungsautomat
☎ 07428/8129

APOTHEKEN

Sonnen-Apotheke
☎ 07433/8057

Stadt-Apotheke
☎ 07433/8676

GÄRTNEREIEN

Gärtnerei Brobeil
Lieferservice Mittwoch und Freitag
☎ 07433/8556

Gärtnerei Hauser
Lieferservice Mittwoch und Freitag
☎ 07433/14500
☎ 0151/20240316

OPTIKER

Ralf Schmid
Montag bis Freitag:
10:00 - 13:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch und Samstag geschlossen
☎ 07433/21313

SONSTIGES

Shell Tankstelle
☎ 07433/900333

Elektroservice Geschenke Koch mit Poststelle
☎ 07433/8557

WEITERE ANGEBOTE

Abhol- und Lieferservices

Haug Schlafräume
Abhol-, Liefer- und Notfallservice
☎ 07433/8590
☎ 0170/9070995

MAG's storehouse
Abholung nach vorheriger Bestellung
☎ 07433/20870
☎ 0162/341 5401
✉ info@mags-storehouse.de
🌐 <https://www.mags-storehouse.de/>

GASTSTÄTTEN

China Restaurant Am Schloss
Abholservice auf Vorbestellung
Mittwoch bis Sonntag:
11:30 - 14:00 Uhr und 17:30 - 20:00 Uhr
☎ 07433/10198

Gasthaus zur Brücke
Abholservice Samstag bis Sonntag:
11:30 - 13:30 Uhr und 17:00 - 19:30 Uhr
☎ 07433/22537

Fischerhütte da Franco
Abholservice auf Vorbestellung
Donnerstag bis Sonntag: ab 17:00 Uhr
☎ 07433/21615

Restaurant Diener
Abholservice auf Vorbestellung
Mittwoch bis Sonntag:
11:30 - 14:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
☎ 07433/8571

Landhaus Engel
Abholservice auf Vorbestellung
Mittwoch bis Samstag:
11:30 - 13:00 Uhr und 17:00 - 20:00 Uhr
Sonntag: 11:30 - 19:00 Uhr
☎ 07428/9419528

Ristorante Pizzeria Hasen
Abholservice auf Vorbestellung
Mittwoch bis Sonntag:
17:00 - 20:00 Uhr und auf Anfrage
☎ 07433/9032792
☎ 0173/7059899

Gasthaus Kelle
Mittagstisch zum Abholen auf Vorbestellung
in Schoppys Getränke Lädle
11:30 - 13:00 Uhr
☎ 0176/70842404

Schützenhaus Geislingen
Abholservice auf Vorbestellung
Samstag: 16:30 - 19:30 Uhr
Sonntag: 11:30 - 19:00 Uhr
☎ 07433/2601646
☎ 0159/02375979

Sebis Pizza
Abhol- und Lieferservice
☎ 07433/273020

Geislinger Pizza Service
Abhol- und Lieferservice
☎ 07433/8040

Snack House
Straßenverkauf
Dienstag bis Samstag:
10:00 - 20:00 Uhr
☎ 07433/22340

BLUMENLÄDEN

Floriella
Abhol- und Lieferservice
Dienstag bis Samstag:
09:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:30 Uhr
☎ 07433/278984

FAHRRADREPARATUR

Joos Fahrräder
Montag bis Freitag:
14:00 - 19:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
☎ 07433/6009

Radsport Schlecht GmbH
Montag bis Freitag:
14:00 - 18:30 Uhr
Samstag: 09:00 - 12:30 Uhr
Mittwoch geschlossen
☎ 07433/7878

WELLNESS & KOSMETIK

STUDIO FÜR NATURKOSMETIK
Birgit Stehle
Abhol- und Lieferservice nach telefonischer Vereinbarung
☎ 07428/3572
🌐 www.naturkosmetik-stehle.de

mb-ayurveda
Abhol- und Lieferservice
☎ 07433/10044
🌐 www.mb-ayurveda.de

Wenn Sie selbst ein Ladengeschäft haben und auf Ihr lokales Angebot aufmerksam machen wollen, melden Sie einfach Ihr Unternehmen per E-Mail an info@stadt-geislingen.de.



Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Geislingen

Wahlkreis 63 Balingen

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 14. März 2021

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl der Stadt Geislingen wird in der Zeit **vom 22. Februar bis 26. Februar 2021** während der allgemeinen Öffnungszeiten mit vorheriger Terminvereinbarung im **Rathaus, Bürgerbüro, EG, Vorstadtstraße 9, 72351 Geislingen** (nicht barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 26. Februar 2021 bis 12:00 Uhr im Rathaus, Bürgerbüro, EG, Vorstadtstraße 9, 72351 Geislingen Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens am **21. Februar 2021** eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 63 Balingen durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person.

5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Abs. 2 Satz 2 der Landeswahlordnung (bis zum 21. Februar 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 4 Sätze 1 und 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Abs. 2 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 4 Sätze 1 und 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der Wahlschein kann bis zum **12. März 2021, 18:00 Uhr** im Rathaus, Bürgerbüro, EG, Vorstadtstraße 9, 72351 Geislingen schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person

7.1. einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
7.2. einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und

7.3. einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Geislingen, 05.02.2021

Bürgermeisteramt
gez. Oliver Schmid
Bürgermeister



anzeigen@der-fink-verlag.de



Landtagswahl - Stimmzettel-Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 17. Landtags von Baden-Württemberg am 14. März 2021 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Landtagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird – ebenfalls kostenlos – eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufschrift des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Fundamt

Gefunden wurde

1 Smartphone

Eigentumsansprüche können telefonisch beim Bürgerbüro der Stadtverwaltung, Rathaus Geislingen, unter der Durchwahl 07433 / 96 84-19 geltend gemacht werden.

Grüngut Deponie Kellerle Geislingen

Sonderöffnung

Am Samstag, **13.02.2021** ist der Grüngutplatz bei der Deponie „Kellerle“ in der Zeit von **10:00 bis 13:00 Uhr** geöffnet.

Wir bitten um Beachtung.

Stadtbauamt

Kühlgeräte-, Fernseh- und Bildschirmsammlung

Die nächste Sammlung findet am **Mittwoch, 24.02.2021**, in allen drei Stadtteilen statt (s. Abfallkalender). Hierzu gehören alle Geräte mit Kühlkreislauf (Kühlschrank, Gefriertruhe, Wärmepumpe, Wärmepumpentrockner, Getränkeautomat) sowie alle Bildschirmgeräte wie Fernseher, Computermonitore, Flachbildschirme.

Ausgediente Geräte können bis spätestens **Donnerstag, 18.02.2021, 12:00 Uhr**, auf dem Rathaus unter Tel. 07433/9684-19 oder per eMail: info@stadt-geislingen.de zur Abholung angemeldet werden. Später gemeldete Geräte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Geräte können wie normaler Elektroschrott über das Wertstoffzentrum in Balingen entsorgt werden. Um Beachtung wird gebeten.

Umlaufverfahren des Gemeinderates

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation fand die Sitzung des Gemeinderates am 20.01.2021 nicht statt. Die Einbringung des Haushaltsplan 2021 und des Wirtschaftsplans 2021 des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Geislingen“ erfolgte im schriftlichen Verfahren. Weiter beschloss der Gemeinderat der Stadt Geislingen über die nachfolgenden notwendigen Beschlüsse einfacher Art per Umlaufverfahren gem. § 37 Abs. 1 GemO:

1. Herstellung des Backbone-Netz:

Vergabe Mitverlegung Micro-Rohrverbund im Zuge der Gaserschließung

Der Gemeinderat beschloss:

1. Die Vergabe der Mitverlegung des Micro-Rohrverbunds für den Abschnitt Mehrzweckhalle B/E bis zum Ortsrand von Binsdorf und Erlaheim an die Netze BW zum Gesamtpreis von 45.751,28 €.
2. Die Vergabe der Mitverlegung des Micro-Rohrverbunds für den Abschnitt Gewerbegebiet Geislingen bis zur Mehrzweckhalle B/E an die Netze BW zum Gesamtpreis von 223.596,60 €.
3. Die Herstellung der Hausanschlüsse welche an der Backbone-Trasse in Erlaheim liegen zu einem ca. Gesamtpreis i. H. von 90.000,- €. Die Abrechnung erfolgt hier über die bereits beauftragten Einheitspreise der GÜ-Ausschreibung

2. Anbindung der Schulen mit Breitband: Vergabe Planung Spleiß- und Kabelzug

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe der Planungsleistung für Spleiß- und Kabelzug an das Ingenieurbüro RBS Wave aus Ettlingen zum vorläufigen Gesamtpreis von 35.695,51 €.

3. Baugesuche

I Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren

- a) Neubau eines Zweifamilienhauses mit Stellplätzen, Römerstraße 28, 72351 Geislingen-Erlaheim.
Beschluss: Der Gemeinderat erteilte das städtebauliche Einvernehmen.
- b) Abbruch und Neubau von Dachgauben am bestehenden Wohngebäude, Konrad-Adenauer-Straße 39, 72351 Geislingen.
Beschluss: Der Gemeinderat erteilte das städtebauliche Einvernehmen.

II Bauvoranfrage

- a) Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Hinterer Ellenberg 16, 72351 Geislingen
Beschluss: Der Gemeinderat erteilte das städtebauliche Einvernehmen.
- b) Neubau einer Sauna mit überdachtem Freisitz, Theodor-Heuss-Straße 9, 72351 Geislingen.
Beschluss: Der Gemeinderat erteilte das städtebauliche Einvernehmen.

III Nutzungsänderung

- a) Nutzungsänderung – innerhalb bestehendem Netto Discount Markt
von: Backshop mit Verkauf (inkl. Zubereitung und Backofen) zu: Pizzeria/Döner mit Verkauf (inkl. Zubereitung, Pizzaofen, Grill und Fritteuse) Vorstadtstraße 11, 72351 Geislingen.
Beschluss: Aufgrund von vier Gegenstimmen ist der Beschluss im Umlaufverfahren nicht zustande gekommen.
- b) Nutzungsänderung – Gewerbe im EG zu Wohnung 01, Olgastraße 15, 72351 Geislingen
Beschluss: Der Gemeinderat erteilte das städtebauliche Einvernehmen.

Haushaltsrede von Bürgermeister Oliver Schmid anlässlich der Einbringung des städtischen Haushaltsplanes für das Jahr 2021

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates, sehr geehrte Pressevertreterinnen und -vertreter, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, es hat gute Tradition, dass die Stadtverwaltung zum Ende des Jahres den Haushaltsplanentwurf für das kommende Haushaltsjahr in den Gemeinderat einbringt. Doch leider ist in dieser herausfordernden Zeit vieles anders. Und so konnte die Sitzung im Dezember leider nicht





stattfinden, bei der die Einbringung des Haushaltsplanes vorgesehen war. Nachdem auch die Sitzung des Gemeinderates im Januar nicht stattfinden kann, müssen wir den Haushalt erstmals auf schriftlichem Weg einbringen.

Wie jedes Jahr stellen wir mit dem Einbringen des Haushalts die Weichen für die weitere Entwicklung unserer Stadt. Doch derzeit ist nichts wie jedes Jahr. Noch nie haben wir erlebt, dass unsere Stadt von einem über die ganze Welt verbreiteten Virus heimgesucht wurde, noch nie mussten wir einen Haushalt unter Pandemie-Bedingungen erarbeiten. Wir standen, wir stehen noch vor einer völlig neuen Herausforderung; wir mussten und müssen alle Kräfte mobilisieren, um diese Krise zu überwinden.

COVID-19 hat monatelang alles andere überschattet, die Pandemie hat unser aller Leben gravierend verändert. Als deutlich wurde, wie gefährlich das neue Virus ist, stand der Schutz von Leben und Gesundheit über allem. Um die Bedrohung einzudämmen und die Situation in den Griff zu bekommen, hat unser Land bis dahin nicht gekannte Maßnahmen ergriffen: Das gesamte öffentliche Leben kam zum Stillstand, die Wirtschaft wurde heruntergefahren, Beschäftigte wechselten ins Homeoffice oder wurden in Kurzarbeit geschickt, Kitas und Schulen schlossen ihre Pforten.

Mit Lockdown und Kontaktsperrungen konnten wir die Corona-Krise einigermaßen bewältigen. Viele Menschen in Geislingen, Binsdorf und Erlaheim waren bereit, sich an die Regeln zu halten, die ihnen zum Teil viel abverlangten. Damit haben sie große Solidarität mit Schwächeren bewiesen. Dafür möchte ich an dieser Stelle nochmals herzlich danken.

In dieser schwierigen Zeit sind wir – mit dem gebotenen Abstand, versteht sich – als kommunale Gemeinschaft zusammengerückt. Und ich hoffe, dass wir das aus der Krise mitnehmen, um auch die noch vor uns liegenden Herausforderungen zu bewältigen.

Der wochenlange Stillstand blieb natürlich nicht ohne Folgen – dabei denke ich an die sozialen Folgen, an die mentale Belastung und auch an die **wirtschaftlichen Herausforderungen**. Die Wirtschaft erlebte einen dramatischen Einbruch, der auch erhebliche Auswirkungen auf unsere Stadt hat. Eine unserer wichtigsten Einnahmequellen, die Gewerbesteuer, ist eingebrochen; ebenso der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Manche unserer Unternehmen haben einen Antrag auf Herabsetzung oder Aufschub ihrer Steuervorauszahlungen gestellt, manche Betriebe haben Kurzarbeit angemeldet.

Doch uns sind nicht nur Einnahmen in beträchtlicher Höhe entfallen, gleichzeitig hatten wir infolge Corona ungeplante Ausgaben zu bewältigen. Allein die dringend benötigten Mehraufwendungen infolge Corona haben uns etwa 50.000 Euro gekostet,

Corona hat uns zurückgeworfen, anders kann man es nicht sagen. Auf die wohl größte Rezession der Nachkriegsjahre haben Bund und Länder schnell mit beispiellosen Soforthilfen und Konjunkturpaketen reagiert. Auch für die Kommunen wurde ein milliarden-schwerer Rettungsschirm aufgespannt. Diese Maßnahmen des Bundes und die des Landes brachten uns ein wenig finanzielle Entlastung. Aber - die Mittel von Bund und Land decken längst nicht alle Mindereinnahmen und Zusatzkosten ab.

Es war selten so schwierig wie in den vergangenen Monaten einen Haushalt seriös zu planen. Die Corona-Krise ist mit keiner früheren Rezession vergleichbar. Wir haben also keine Vergleichsdaten. Stattdessen haben wir es mit vielen offenen Fragen zu tun.

Ist die Gefahr durch COVID-19 alsbald gebannt oder droht uns eine erneute Infektionswelle? Wie schnell kann sich die Wirtschaft erholen? Wie rasch greifen die getroffenen Maßnahmen und wie wirksam sind sie? Und wie wirken sich in dieser weltweit schwierigen Situation der Brexit und die Handelsauseinandersetzungen aus, die in letzter Zeit vom Zaun gebrochen wurden?

Eines ist klar: Die Corona-Folgen werden uns weiter belasten. Wir können nicht mit rasch wieder steigenden Einnahmen rechnen, müssen aber weiterhin hohe Ausgaben einkalkulieren. Unsere Finanzlage ist und bleibt angespannt.

Deshalb können wir Ihnen heute erneut keinen ausgeglichenen Haushalt vorlegen. Uns bleibt kein anderer Weg, als weiterhin **Haushaltsdisziplin** zu wahren und am Sparkurs festzuhalten.

Bestimmt sind wir dennoch einig: Unser gemeinsames Ziel ist es, **Geislingen, Binsdorf und Erlaheim auch künftig interessant und lebenswert zu machen**; dieses Ziel vor Augen haben wir bereits in den vergangenen Jahren trotz des Großprojektes „Schulcampus“, den wir in diesem Jahr zu seinem Abschluss bringen, vielfach wichtige Akzente setzen können und parallel viel in den Unterhalt unserer Infrastruktur investiert.

Die bereits zu Beginn des letzten Jahres aufgezogenen dunklen Wolken am Horizont haben sich noch mehr verdichtet. Die wirtschaftliche Entwicklung in unserem Land hat durch die **Auswirkungen der Corona-Pandemie** und des Lockdowns gravierende Einschnitte. Zum jetzigen Zeitpunkt ist trotz Impfmöglichkeit und den vielen einschränkenden Maßnahmen, die den zweiten Lockdown begleiten noch nicht absehbar, wann wir in Deutschland zur Normalität zurückfinden werden. Die Neuverschuldung von Bund und Ländern sind erheblich und bedeuten für die Zukunft eine hohe Hypothek.

Auch in den Rathäusern im Land ist die Stimmung vielfach angespannt.

Die Herausforderungen sind riesig. Sehr viele Kommunen werden den erforderlichen Haushaltsausgleich für 2021 und 2022 nicht erreichen. Auch unsere Stadt gehört dazu. In den vergangenen, konjunkturell guten Jahren ist das hohe Leistungsniveau der Kommunen zur Selbstverständlichkeit geworden. Die Menschen haben sich daran gewöhnt, dass Angebote der Kinderbetreuung, in den Schulen, der Straßenbau und vieles mehr bei steigenden Ausgaben wie selbstverständlich erledigt werden. Das geht so lange gut, bis die Steuereinnahmen stagnieren oder wie nun absehbar in den nächsten Jahren zurückgehen.

Doch das heißt keinesfalls, dass wir um jeden Preis sparen wollen. Im Gegenteil. Wir wollen und dürfen Geislingen, Erlaheim und Binsdorf nicht kaputtsparen. Gerade jetzt, in der Krise, sind Investitionen unverzichtbar.

Meine Damen und Herren, die Aufstellung des Haushaltsplanes war eine Gratwanderung. Und ich sage es gleich: Der Entwurf enthält einige bittere Pillen. Aufgrund unserer Finanzlage mussten wir uns immer wieder fragen, was für unsere Stadt und die Stadtteile dringend notwendig ist, was wir aufschieben können und wo Einsparmöglichkeiten liegen. Das sind keine leichten Fragen, das waren keine leichten Entscheidungen.

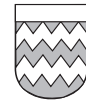
Und ich kann Ihnen versichern, dass uns immer vor Augen stand, die Unternehmen wie die Bürgerinnen und Bürger so wenig wie möglich zu belasten. Wir wissen, wie schwierig dieses Jahr für viele war. Doch wir werden nicht umhinkommen, Steuern und Gebühren mittelfristig zu erhöhen.

Unser **Ergebnishaushalt** ist zu schwach für den laufenden Betrieb, im Entwurf klafft eine Deckungslücke von 987.645 EUR. Die planmäßigen Abschreibungen können nur zum Teil erwirtschaftet werden. Der mit der kommunalen Aufgabenerfüllung verbundene Ressourcenverbrauch kann nicht durch entsprechende Ressourcenzuwächse kompensiert werden. Unser Haushalt ist weder im Planjahr noch in den drei Folgejahren ausgeglichen. Doch was sind die Ursachen für dieses negative Ergebnis?

Insbesondere die gravierenden Auswirkungen der Einnahmefälle beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sowie der Gewerbesteuer und den Schlüsselzuweisungen des Landes machen uns zu schaffen. Diese müssen gegenüber den Ansätzen der mittelfristigen Finanzplanung zum Zeitpunkt vor der Pandemie um rund 866.000 € nach unten korrigiert werden.

Im Bereich der **Investitionen** trägt die Verwaltung der aktuellen Situation dahingehend Rechnung, dass für den Haushalt 2021 nur diejenigen Maßnahmen einfließen konnten, die bereits begonnen oder unabweisbar waren oder zu denen man sich bereits durch Beschlüsse oder Vergaben verpflichtet hatte. Es sind ebenso Maßnahmen erneut enthalten, die bereits 2020 geplant und pandemiebedingt zunächst ausgesetzt wurden.

Die Krise hat deutlich gezeigt, wie dringend ganz Deutschland in puncto **Digitalisierung** besser werden muss. Schnelles Internet und eine gute Ausstattung mit digitalen Arbeitsgeräten, die Möglichkeit, von zu Hause aus notwendige Angelegenheiten zu regeln oder im Homeoffice zu arbeiten, gewinnen für die Wirtschaft



wie für die einzelnen Menschen, eine immer größere Bedeutung. Deshalb möchten wir den Breitbandausbau auch in den kommenden Monaten mit voller Kraft vorantreiben. Ein leistungsstarkes Internet, meine Damen und Herren, ist unabdingbar geworden, auch beziehungsweise gerade hier bei uns im ländlichen Raum. Deshalb sollen über 1,64 Mio. EUR in den Ausbau der Breitbandinfrastruktur fließen. Eine beachtliche Summe. Diese schlüsselt sich wie folgt auf:

- Im Zuge der Digitalisierung der Schulen erhält die Schlosspark-schule derzeit eine Glasfaseranbindung, ebenso die Grundschule in Binsdorf. Hierzu wurden und werden Kabelverlegungsarbeiten erforderlich, ein erster Abschnitt erfolgte bereits vom Ortseingang am Friedhof durch das Gebiet Brühl bis hin zum Schulcampus Geislingen. Entlang der Trasse können auch private Wohngebäude an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Für die Gesamtmaßnahme einschließlich Glasfasereinzug sind in diesem Jahr 851.000 EUR vorgesehen.
- Eine besonders wichtige Investition in die örtliche Infrastruktur ist die Errichtung des sogenannten „Backbone“-Netzes, einem interkommunalen Glasfasernetz mit sehr hohen Datenübertragungsraten zur Anbindung der einzelnen Ortsteile an das regionale Hauptnetz. Es ist vorgesehen - beginnend vom Gewerbegebiet Geislingen - eine Trasse bis zur Mehrzweckhalle Binsdorf-Erlaheim zu errichten um von diesem Verteilpunkt die Ortsteile Erlaheim und Binsdorf zu erschließen. Hierfür werden Kosten in Höhe von rund 740.000 € kalkuliert.
- Weitere 50.000 € sind für Glasfaser- bzw. Rohrleitungsverlegungen bei Investitionsmaßnahmen von dritten Versorgungsanbietern (Strom/Telekommunikation) in den Ortsteilen vorgesehen.

Die in den letzten Jahren am deutlichsten sicht- und spürbare Investitionsmaßnahme, die Baumaßnahme auf unserem **Schulcampus** kann im 1. Halbjahr 2021 beendet werden. Hier wurden in den vergangenen sechs Jahren zwei Schulen grundlegend saniert und um weitere Gebäude ergänzt. Hierfür sind noch einmal rund 580.000 EUR vorgesehen.

Der Landkreis wird die Großbaustelle **„Brückenbauwerk über den Riedbach“** – also den verdolten Bereich der Bachstraße weiterführen. In diesem Zuge ist städtischerseits der Austausch der Kanäle und Wasserleitungen vorgesehen (Gesamt 690.000 EUR, davon 490.000 EUR in 2021)

Die Sanierung der **Gemeindeverbindungsstraße** bei den Höfen auf Binsdorfer Gemarkung wird mit dem 2. Bauabschnitt und einer Investition in Höhe von rund 170.000 € abgeschlossen.

Für den allgemeinen Grundstückserwerb sind 220.000 € vorgesehen. In allen drei Ortsteilen sollen in 2021 jeweils zunächst eine **barrierefreie Bushaltestelle** in beide Fahrtrichtungen mit Gesamtkosten in Höhe von 150.000 € errichtet werden. Hierfür werden Fördermittel in Höhe von 90.000 € erwartet.

Weitere Maßnahmen liegen in der Digitalisierung der Grundschulen in Höhe von 80.000 €, Investitionen in die Forstwirtschaft in Höhe von 70.000 €, Investitionen in Kinderspielplätze in Höhe von 12.000 €, ein Mulchgerät zur Unterhaltung der städtischen Grünflächen (14.500 €) sowie Investitionszuschüsse an Vereine 14.100 €.

Weitere Investitionen in die Infrastruktur:

Geislingen, Kernstadt

- Sanierung Vorstadtstraße mit Kreisverkehr: hier sollen die Planungen vorangebracht werden (75.000 €)
- Planung Breitbandverlegung im Gewerbegebiet „Weiherle“ (50.000 €)
- Sanierung schadhafter Kanäle aufgrund der Befahrungsergebnisse (70.000 €)
- Abschließende Arbeiten am Kioskgebäude Schlossparkbad (60.000 €)
- Urnenwand (30.000 €)
- Planung zur Gestaltung von Grabfeldern auf dem Friedhof Geislingen (5.000 €)
- Renovierungs- und Umbauarbeiten am Feuerwehrhaus Geislingen (20.000 €)

Binsdorf und Erlaheim:

- Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße bei den Höfen, 2. BA (170.000 €)
- Doppelgarage für Tische und Stühle Mehrzweckhalle Binsdorf-Erlaheim (25.000 €)
- Beginn Strukturverbesserung Kläranlage Binsdorf-Erlaheim, Planung (50.000 €)

Binsdorf:

- Werkplanung der Beundgasse (50.000 €)
- Planung Fahrzeughalle Freiwillige Feuerwehr Abt. Binsdorf (20.000 €)
- Löschwasserzisterne (15.000 €)
- Sicherheitstür Fahrzeughalle Binsdorf (5.000 €)
- Brunnenanierung (5.000 €)
- Friedhof Binsdorf: Urnenstelen (10.000 €) und Planungskosten (5.000 €)
- Kindertagesstätte Regenbogen: Krippenwagen mit Antrieb (4.100 €)

Erlaheim:

- Sanierung Gehwege und Feldwege in Erlaheim (40.000 €)
- Abschließende Arbeiten zur Sanierung der Aussegnungshalle (20.000 €)
- Erwerb und Aufbau von Urnenstelen (12.000 €)

Rund 32.000 EUR sind für die Freiwillige Feuerwehr Geislingen (Gesamtfeuerwehr) zur Ausstattung mit Digitalfunk vorgesehen. Generell erwarten wir aus dem Landessanierungsprogramm und aus Fördertöpfen dringend notwendige Zuschüsse in Höhe von rund 1,86 Mio. Euro für unsere Baumaßnahmen.

Personalwesen

Der Ansatz der Personalaufwendungen für das Haushaltsjahr 2021 beläuft sich auf insgesamt 3.968.844 €. Im Haushaltsjahr 2020 waren hierfür 3.571.800 € veranschlagt. Die wesentliche Steigerung der Personalkosten um 11,1 % ergibt sich zum einen aus der vom Gemeinderat beschlossenen, dringend notwendigen Stellenaufstockung im Bereich Bildung und Betreuung und im Bereich des Bauhofes (Elektrik). Hinzu kommen die im Frühjahr 2021 anstehenden tariflichen Entgelt- und Besoldungserhöhungen sowie die Steigerung bei den Pensionsrückstellungen und den Versorgungsaufwendungen. Im Haushalt 2021 sind unter anderem zwei Stellen für die praxisintegrierte Ausbildung für beide städtische Kindertagesstätten (Pustebume und Regenbogen) enthalten. Mit der praxisintegrierten Ausbildung wollen wir aktiv dem Fachkräftemangel in diesem Bereich entgegenwirken, um so den künftigen Personalbedarf zumindest in Teilen selbst decken zu können. Des Weiteren fließen Entfristungen, die Rückkehr aus der Elternzeit sowie die Übernahme von pädagogischen Fachkräften mit in die Personalaufwendungen ein. Hinzu kommen Höhergruppierungen und gesetzlich vorgeschriebene Stufenaufstiege und der coronabedingte Mehrbedarf an Rettungsschwimmern im Schlossparkbad, der aller Voraussicht auch 2021 zu erwarten ist sowie gestiegene Aufwandsentschädigungen.

Sie wissen, dass wir in den letzten Jahren bei den Personalkosten immer mit Augenmaß gefahren sind.

Allerdings sind die Anforderungen und die Erwartungen an die Verwaltung und die städtischen Einrichtungen deutlich gestiegen. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten, zu Recht, dass ihre Anliegen und Wünsche rasch, kompetent und bürgerfreundlich bearbeitet werden. Und auch die Mitglieder des Gemeinderates erwarten, dass ihre politischen Vorgaben sachgerecht und zügig verwirklicht werden.

Dies alles geht jedoch nur durch qualifizierte und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in allen Bereichen, angefangen vom städtischen Bauhof über die Kindertagesstätten bis hin zur Verwaltung eine engagierte Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger in Geislingen, Binsdorf und Erlaheim leisten.

Mit rund 2,24 Mio. EUR schlägt im kommenden Jahr die von der Stadt zu zahlende **Kreisumlage** zu Buche. Es hilft unserem Haushalt, dass der Kreistag vor wenigen Tagen beschlossen hat, die Kreisumlage für das kommende Haushaltsjahr um weitere



0,5 Prozentpunkte auf 28,0 % abzusenken. Dafür sind wir dem Kreistag sehr dankbar, ermöglicht es uns doch den notwendigen finanziellen Handlungsspielraum.

Auf die **Eckdaten des Haushaltes** wird Stadtkämmerer Oliver Juriatti im Anschluss ausführlich eingehen.

Sehr geehrte Gemeinderatskolleginnen und -kollegen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit dem Haushaltsplan vorgesehenen Investitionen werden wir, davon bin ich überzeugt, unserer Verantwortung gerecht, unsere Stadt und die Stadtteile unter schwierigsten Rahmenbedingungen weiterzuentwickeln. Der Haushaltsentwurf hat den Spagat hinbekommen zwischen gerade jetzt dringend erforderlichem Investieren und der nach wie vor notwendigen Zurückhaltung. Wie immer gilt: Nicht alles was wünschenswert ist, ist auch realisierbar.

Ich möchte unserem Stadtkämmerer, Herrn Oliver Juriatti, seinem Team und den Amtsleitern ganz herzlich für die Erstellung des Haushaltsentwurfs danken. Ihre Arbeit war dieses Jahr alles andere als Routine, sie verlangte einen noch größeren Einsatz als sonst. Alle Beteiligten haben wochenlang hart gearbeitet und immer neu kalkuliert, um einen tragfähigen und fair ausbalancierten Haushalt vorlegen zu können.

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates, der Haushaltsentwurf liegt nun vor; jetzt ist es an Ihnen, darüber zu beraten. Sicher wird es Kritik und Gegenvorschläge geben. Dazu ist die Haushaltsdebatte da. Aber ich möchte Sie bitten, dass Sie, wenn Sie weitere Vorhaben vorschlagen, auch gleich darlegen, wie sie finanziert werden können. Das wäre angesichts unserer Finanzlage nur fair.

Ich bin überzeugt, dass wir mit diesem Entwurf die richtigen Schwerpunkte setzen und die richtigen Impulse geben, damit es in Geislingen, Erlaheim und Binsdorf auch künftig aufwärtsgeht.

Einbringung des Haushaltsplans mit Haushalts-satzung 2021 der Stadt Geislingen sowie des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Geislingen“ 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne gebe ich Ihnen auf diesem Weg in coronapandemiebedingter Ermangelung einer Präsenzsitzung Informationen zum Haushalt 2021 sowie dem Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes „Wasserversorgung Geislingen“. Dieser enthält neben den aktuellen Planzahlen für das Jahr 2021 auch die mittelfristige Finanzplanung als Ausblick auf die kommenden 3 Haushaltsjahre. Ebenso enthalten ist auch der Planansatz des Jahres 2020 sowie vorläufige Ergebniszahlen aus dem Haushaltsjahr 2019, die bislang allerdings nur einen vorläufigen und informativen Charakter haben.



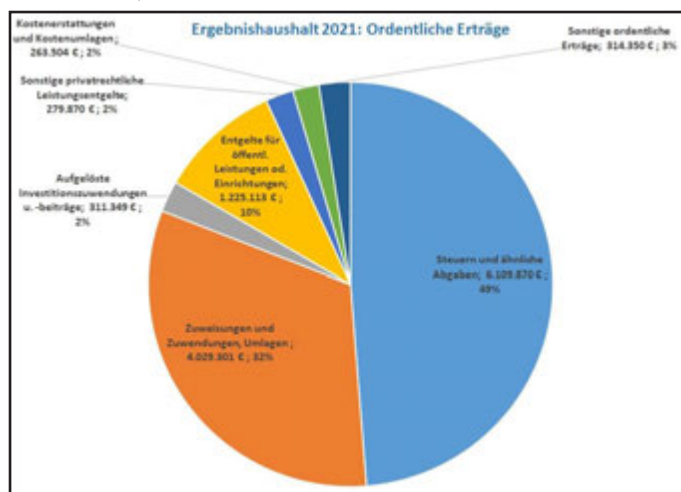
Das Jahr 2020 wurde weltweit von den Begleitumständen und Auswirkungen der voranschreitenden Corona-Pandemie bestimmt, die ausgehend von Wuhan, China seit Januar auch die Länder Europas erreichte. Zur Eindämmung der Pandemie erfolgte im März 2020 ein 1. Lockdown mit weitreichenden Folgen für die Wirtschaft. Dies entfaltete sehr starke Auswirkungen für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung und die Entwicklung der Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden. Dies spiegelt sich in den Orientierungsdaten des Finanzministeriums Baden-Württemberg wider, die auf Basis der September- und Novembersteuerschätzungen erstellt wurden und auf der die prognostizierten Zahlen für die voraussichtlichen Steuereinnahmen der Stadt bzgl. des Gemeindeanteils an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie den zu erwartenden Schlüsselzuweisungen

des Landes basieren. Berücksichtigt wurde dabei auch bereits der derzeitige Teillockdown, die Finanzverwaltung geht hierbei allerdings davon aus, dass dieser so lange andauern würde. In Anbetracht der Auswirkungen der aktuellen Corona-Krise rechnet die Verwaltung mit steuerlichen Mindereinnahmen gegenüber den ursprünglichen Planungen für das Jahr 2021 von insgesamt 810.000 €, die sich insbesondere aus Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer zusammensetzen. Weitere Mindereinnahmen von rund 56.000 € sind bei den Schlüsselzuweisungen zu erwarten.

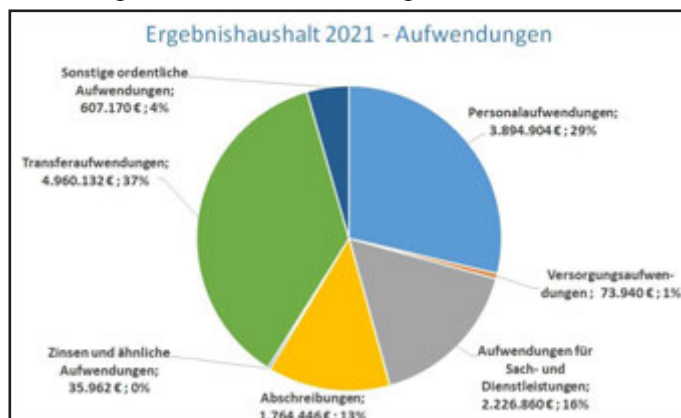
Angesichts der bisherigen Auswirkungen muss davon ausgegangen werden, dass erst im Jahr 2023 beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer bzw. bei der Gewerbesteuer dasselbe Niveau wie im Jahr 2019 zu erreichen sein wird.

Ein Blick auf die mittelfristige Finanzplanung zeigt auch für die künftigen Jahre einen unausgeglichenen Ergebnishaushalt, sowie einen Finanzhaushalt, mit dem zwar noch die Tilgungsleistungen erwirtschaftet, für notwendige Investitionen für die Erfüllung der Pflichten jedoch nur wenig Spielraum bleiben wird. Aus diesem Grund gilt es Ausgaben zu reduzieren und Einnahmen in verträglichem Maß zu erhöhen.

Der Haushaltsplan beinhaltet ab Seite 5 den Vorbericht, der Informationen zu den Teilhaushalten und den beinhalteten Produkten enthält. Den eigentlichen Haushaltsplan finden Sie dann ab den Seiten 38 ff.,



Dieser sieht im Ergebnishaushalt für das Jahr 2021 ordentliche Erträge in Höhe von 12.575.769 € vor, die sich vor allem aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie Zuweisungen und Zuwendungen, sowie Entgelte für öffentliche Leistungen zusammensetzen.



Außerdem ordentliche Aufwendungen in Höhe von 13.563.414 €, die sich hauptsächlich aus Transferaufwendungen, wie der Kreis- und Finanzausgleichsumlage, Personalaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Abschreibungen zusammensetzen.



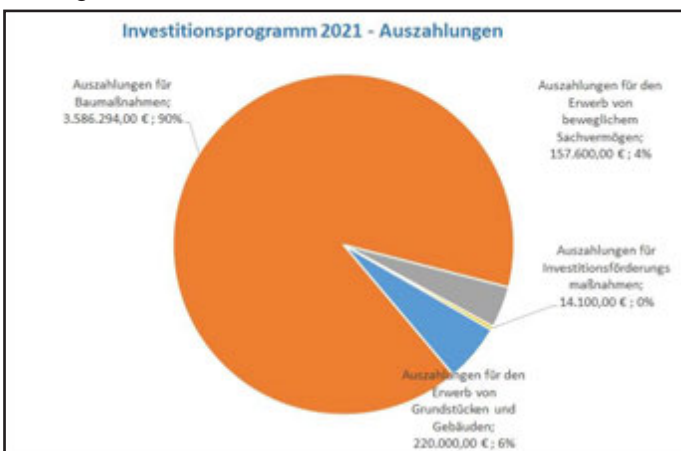
Hier bleibt unterm Strich ein unausgeglichener Betrag in Höhe von -987.645 €.

Um diesen Betrag übersteigen die Aufwendungen die Erträge, d. h. die Abschreibungen können nicht vollständig erwirtschaftet werden. Die vorgenannten Mehraufwendungen gilt es künftig im Ergebnishaushalt zu erwirtschaften. Dies bedeutet den Aufwand wo möglich zu senken und die Erträge in vertraglichem Maß zu erhöhen. Gerade auch ein Blick auf die prognostizierten Zahlen der mittelfristigen Finanzplanung stimmt uns darauf ein, bei den Bestrebungen um den Haushaltsausgleich nicht nachzulassen.

Im Finanzhaushalt sind aus der laufenden Verwaltungstätigkeit Einzahlungen in Höhe von 12.264.420 € und Auszahlungen in Höhe von 11.798.968 € eingeplant.

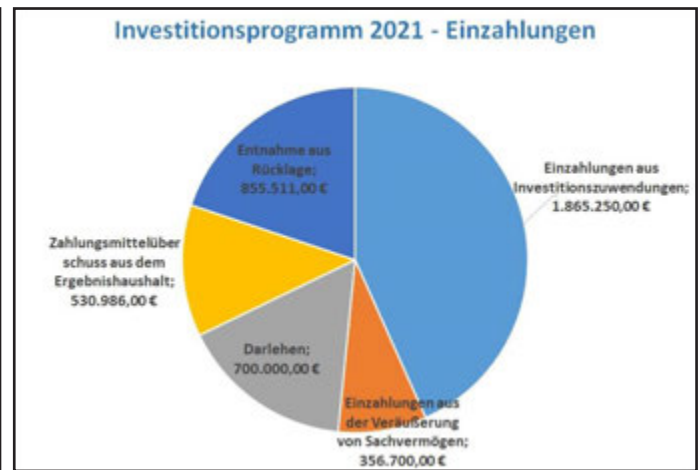
Aus lfd. Verwaltungstätigkeit wird somit ein Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von nur noch 465.452 € erwirtschaftet, dies entspricht in etwa der Zuführungsrate für Investitionen nach früherem Haushaltsrecht.

Das Investitionsprogramm sieht investive Maßnahmen mit Auszahlungen in Höhe von 3.977.994 € vor.



Bei diesen handelt es sich weitestgehend um Auszahlungen für Baumaßnahmen 3.586.294 € (90 %) sowie den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden in Höhe von 220.000 € (6 %) sowie beweglichem Sachvermögen in Höhe von 157.600 € (4%)

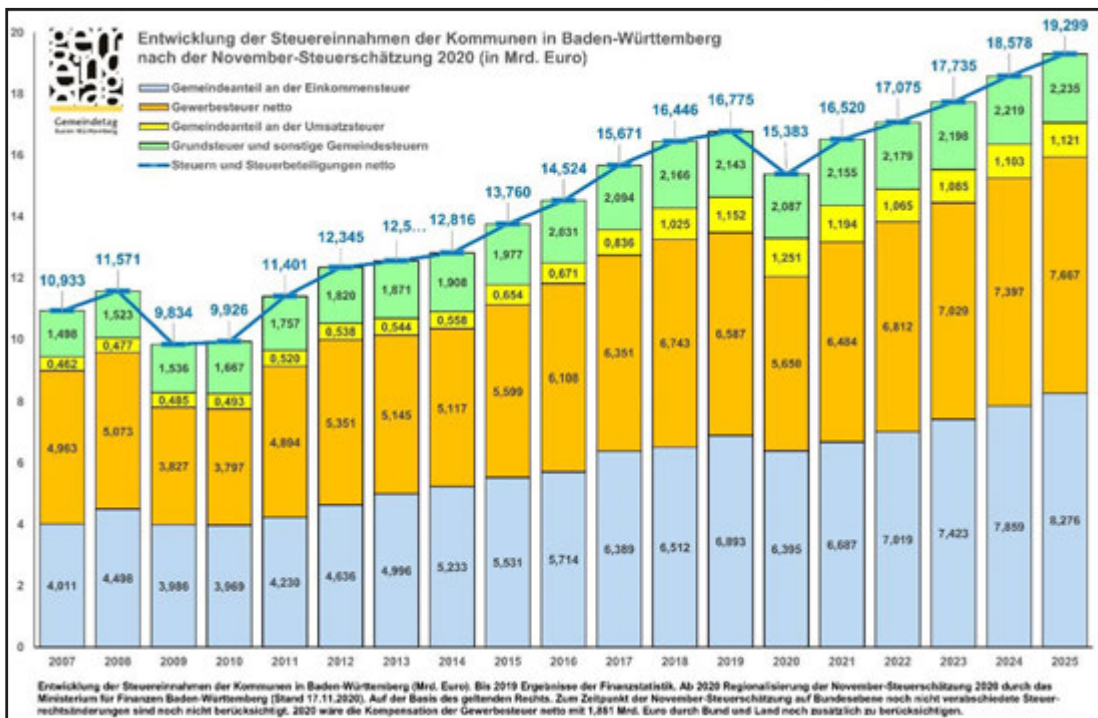
Zu den investiven Maßnahmen zusätzlich hinzu kommen Tilgungsleistungen in Höhe von aktuell 330.453 €. Dies bedeutet in Summe Ausgaben in Höhe von insgesamt 4.308.447 € (VJ.: 5.245.402 €)



Zur Finanzierung ist neben dem Zahlungsmittelüberschuss aus dem Ergebnishaushalt, staatlichen Zuschüssen und Verkäufen von Baugrundstücken eine Kreditaufnahme in Höhe von 750.000 Euro vorgesehen. Der Schuldenstand wird zum Jahresanfang 2021 rund 4,91 Mio. € betragen. Unter Berücksichtigung der geplanten Neuaufnahme abzüglich der Tilgungsleistungen in Höhe von 330.453 € wird sich der Schuldenstand zum Jahresende voraussichtlich auf 5,33 Mio. € erhöhen.

Aus diesem Grund beschränkt sich die Investitionsplanung nahezu ausschließlich auf unabwiesbare Ausgaben, wie bereits begonnene Maßnahmen, bzw. solche zu denen man sich vertraglich bereits verpflichtet hatte (z. B. Backbone-Generalunternehmerausschreibung). In die mittelfristige Finanzplanung (2022-2024) sind auch im Haushaltsplan 2021 aktuell alle Anmeldungen von Maßnahmen eingeflossen, die, jede für sich und separat betrachtet, nicht nur wünschenswert, sondern wichtig und richtig sind. Diese haben aufgrund der aktuellen Situation, die sehr dynamisch ist und keine verlässliche Prognose zulässt in diesem Jahr einen weitestgehend informellen Charakter. Es gilt die Entwicklungen insbesondere aus der Coronapandemie abzuwarten und aus den Erkenntnissen die Schlüsse zu ziehen, welche Investitionen in Folgejahren noch möglich sein werden und welche zeitlich aufgeschoben werden müssen. Aufgrund der begrenzt zur Verfügung stehenden liquiden Mittel werden im Mittelfristzeitraum bei Weitem nicht alle in das Werk eingeflossenen Investitionen zum jeweiligen Zeitpunkt umsetzbar sein.

Vielmehr gilt, dass separat für jedes Haushaltsjahr betrachtet

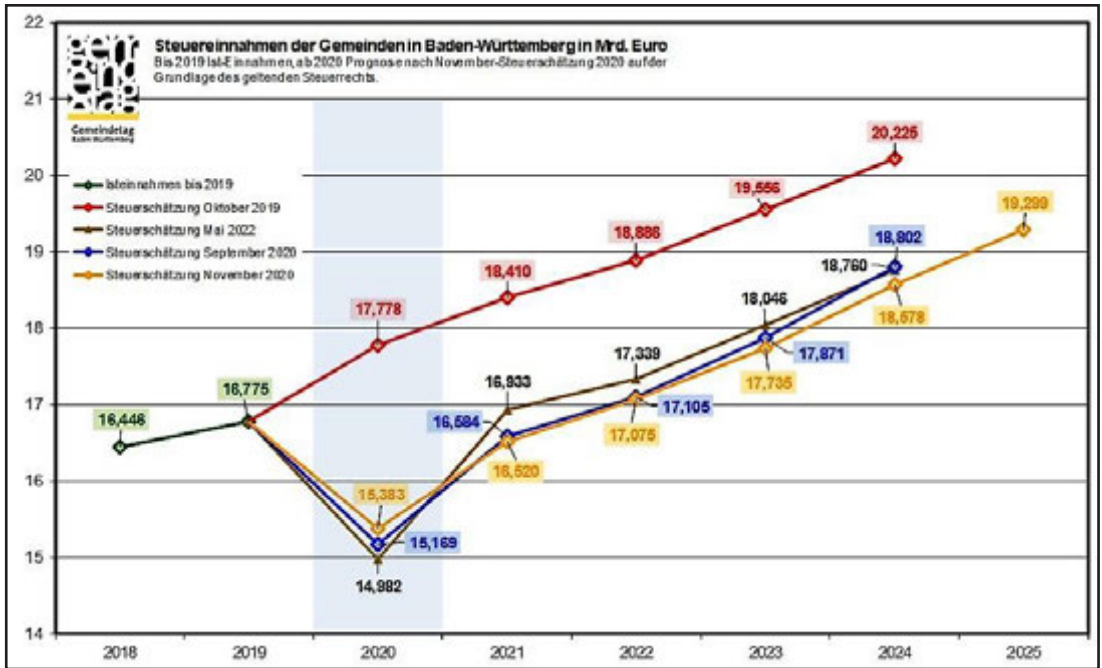


die Bereitstellung der notwendigen liquiden Mittel erneut überprüft und daraus resultierend Prioritäten gebildet werden müssen, welche Maßnahmen aktuell umgesetzt und welche Maßnahmen ggf. zu einer späteren Umsetzung in folgenden Haushaltsjahren eingeplant werden können/müssen.

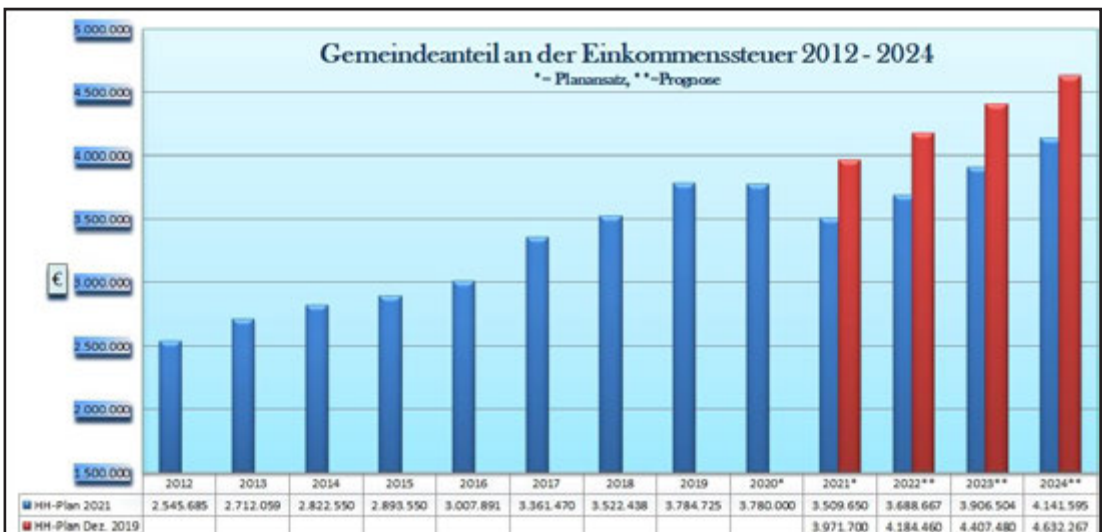
Die Haupteinnahmen der kommunalen Haushalte sind der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, die Gewerbesteuer und der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, weshalb es besonders wichtig ist, einen Blick auf diese Entwicklung zu richten die jeweils halbjährlich durch den Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ im Frühjahr und Herbst erstellt wird.



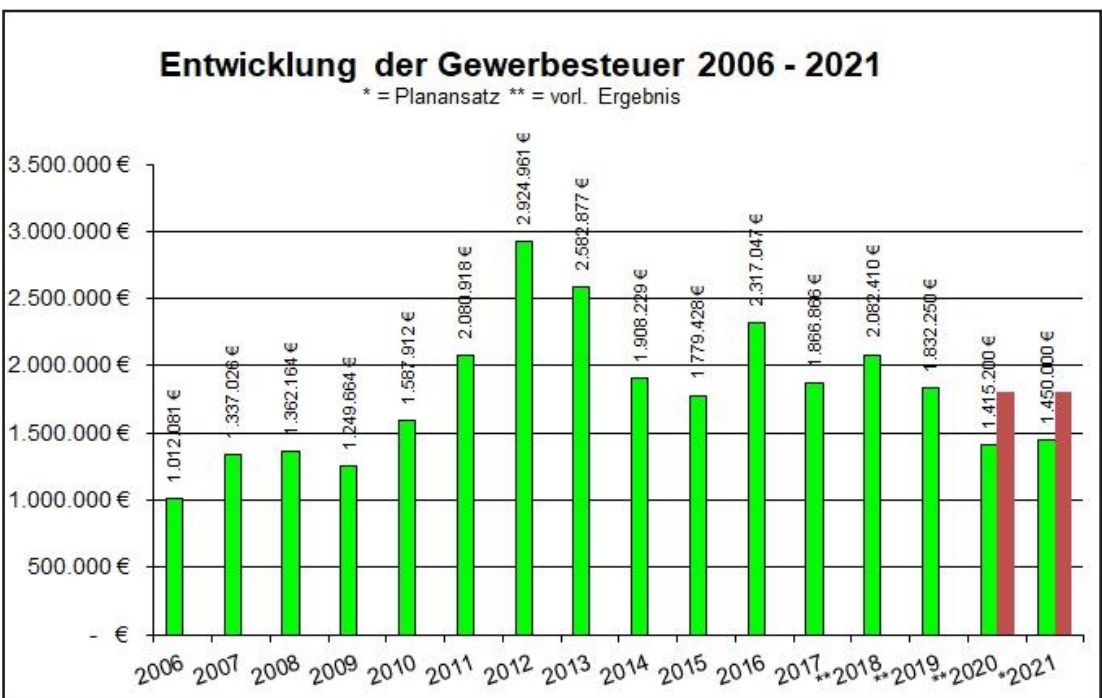
Die Bundesregierung erwartet für das Jahr 2020 einen überaus deutlichen Rückgang des realen Bruttoinlandsprodukts um -5,8 % (November-Steuerschätzung -5,5 %). Im Jahr 2021 wird ein Anstieg von +4,4 % und für die Jahre 2022 bis 2024 von je +1,5 % November-Steuerschätzung: 2022: +2,5 %, 2023 u. 2024: je +1,0 %) erwartet. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt werden nunmehr Veränderungsdaten von -4 % für das Jahr 2020 (November-Steuerschätzung -3,8 %), +6 % für das Jahr 2021 sowie von je +3,0 % für die Jahre 2022 bis 2024 (November-Steuerschätzung: 2022: +4,3 %, 2023 bis 2025: je +2,6 %) projiziert.



Wie wirkt sich das für uns vor Ort aus? Wenden wir uns noch einmal dem Ergebnis-Haushalt und den Haupteinnahmen zu.



Die Entwicklung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer ist mit 3.509 Mio. Euro deutlich hinter den Erwartungen aus der mittelfristigen Finanzplanung 2020 zurück. Waren im Dezember 2019 für das Jahr 2021 für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer noch Einnahmen in Höhe von 3.971.700 erwartet musste dies um rund 460.000 € reduziert werden. Eine ähnlich negative Entwicklung, die ebenfalls auf die Corona-Krise zurück zu führen ist, liegt in der Entwicklung der Gewerbesteuer.



Die voraussichtlichen Einnahmen aus der Gewerbesteuer lagen in 2020 mit 1,415 Mio. Euro um knapp 400.000 € unter den Planungen von 1,8 Mio. € zu Beginn des Kalenderjahres. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen geht die Finanzverwaltung auch für das Jahr 2021 von einem Rückgang gegenüber den Vorjahresplanungen um 350.000 € (Rückgang um rund 20 %) aus. Die Entwicklungen bleiben dynamisch und müssen das Jahr über im Auge behalten werden.



Der Hebesatz für die Kreisumlage 2021 wurde durch den Kreistag erneut um 0,5 Prozentpunkte auf nunmehr 28,0 v.H. gesenkt. Durch die Senkung des Hebesatzes fällt die Mehrbelastung gegenüber dem Vorjahr erneut sehr moderat aus: Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr höheren Steuerkraftsumme ergibt sich ein Mehraufwand in Höhe von rund 50.000 €.

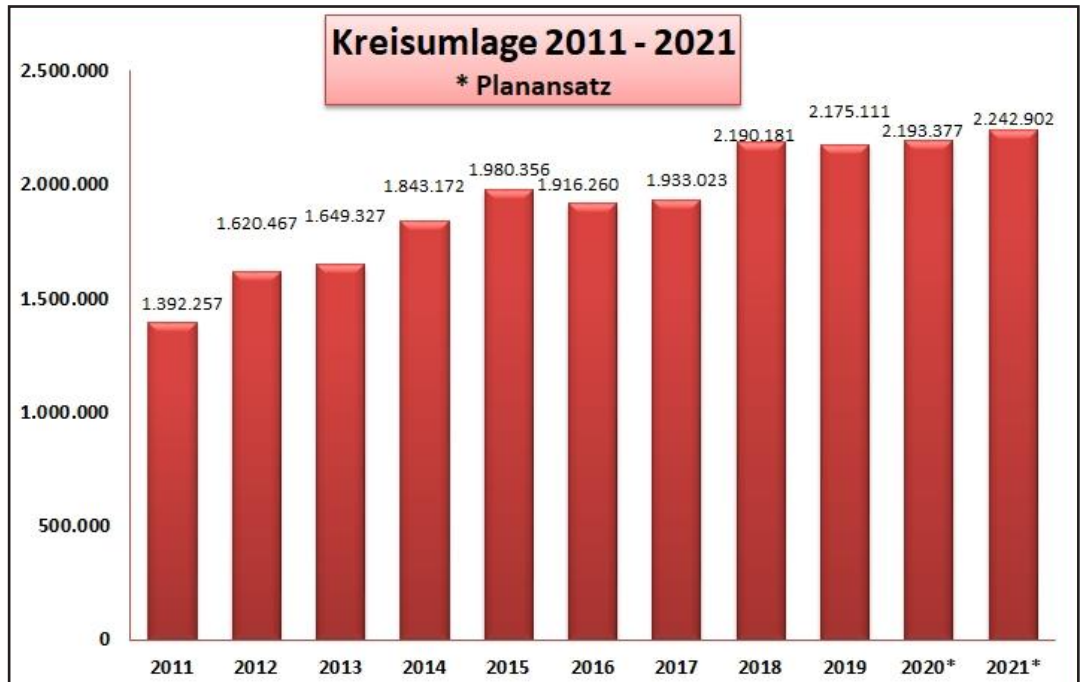
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Geislingen“

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Geislingen“ sieht Erträge in Höhe von 836.700 € und einen Aufwand in Höhe von 799.250 € vor, was einem Jahresgewinn in Höhe von 37.450 € entspricht.

Dieser Jahresgewinn wird für die Maßnahmen im Vermögensplan verwendet. Er beinhaltet Investitionen in das Leitungsnetz sowie in 2021 finanzielle Mittel für Planungen einer Anlage zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien. In den Jahren 2022 und 2023 sieht die mittelfristige Finanzplanung für diese Position Mittel in Höhe von zusammen 710.000 € vor. Finanziert werden kann dies aus nicht verbrauchten Deckungsmitteln aus Vorjahren.

Für den bestehenden, langfristigen Darlehensvertrag wird die Möglichkeit der Umschuldung in ein zinsgünstigeres Darlehen geprüft. Für inhaltliche Fragen zur Vorbereitung der Beratung und Verabschiedung der Haushaltsplanungen, die voraussichtlich in der Sitzung des Gemeinderates im Februar stattfindet, stehe ich den Mitgliedern des Gemeinderates im Rahmen der Fraktionssitzungen gerne zur Verfügung.

Oliver Juriatti
Leiter Finanzverwaltung



Interessantes aus dem Gemeindegarchiv Geislingen

Fotoausstellung Reise in die Vergangenheit

Für eine geplante Ausstellung sucht das Stadtarchiv Geislingen Fotos mit Personen, Personengruppen, Gebäuden und Stadtansichten aus früheren Zeiten. Auch Anekdoten, Informationen zu den Personen und Abbildungen sind von Interesse. In den kommenden Wochen werden im Amtsblatt Abbildungen aus dem Bestand des Stadtarchivs gezeigt, zu denen noch Auskünfte aus der Bevölkerung benötigt werden.

Zum Beispiel: Welche Personen sind auf dem Foto abgebildet? Wo wurde das Foto aufgenommen? Aus welcher Zeit stammt die Abbildung? ...

Haben Sie hierzu Informationen, dann melden Sie sich bitte bei Stadtarchivar Alfons Koch unter Tel. 0170 9945830 oder per Mail an alfonskoch@gmx.de



Stadtbücherei

Stadtbücherei geschlossen

Aufgrund des Lockdowns hat auch die Stadtbücherei bis vorerst 14.12.2021 ihre Türen geschlossen.

Die Ausleihfrist von bereits ausgeliehenen Medien wurde entsprechend verlängert.

Wir hoffen, dass wir Sie bald wieder in den Räumen des Schlosses begrüßen können und werden Sie darüber entsprechend informieren.

Ihr Team der Stadtbücherei



Kath. Familienzentrum St. Michael



-Kindergarten-

Neues aus St. Michael

Fasnet in St. Michael

Wie geht das: Fasnet feiern in Corona?

Die Kinder kommen in dieser Zeit verkleidet. Wir lernen natürlich Brauchtum und Tradition der Geislinger Fasnet kennen. Wir üben die Pelzrutschpolonaise, lernen den Ruf: Hoorig, Hoorig - sogar mit Handgebärden und versuchen Fasnet zu feiern - halt eben coronakonform.



Unsere Kinder, die derzeit daheim sind, wollen wir auch nicht vergessen. Sie bekommen Spielpakete zugesendet. Zwei Erzieherinnen im Homeoffice versorgen sie mit vielen Überraschungen. Eine Überraschung wird sein: Sie stellen per Video die Narrenfiguren vor. Dies haben sie selbst gedreht. Wir sind gespannt, was die Kinder dazu sagen werden.

Der "Schmutzige Donnerstag" wird natürlich auch etwas anders ablaufen. Die Narrenzunft, die Eltern können nicht kommen. Aber wir werden ein "kleines bisschen" Fasnet feiern im Rahmen der Hygienemaßnahmen und der Coronaregeln. Und darauf freuen wir uns auch.

Offene Angebote im Familienzentrum

Herzlich willkommen in der Kinderecke in der Kirche

"Gott liebt das Lachen".

Das ist momentan das Motto der Kinderecke in der Kirche.

Es dreht sich um Lachen, um Fröhlichkeit, um Freude und um Dank.

Gott liebt es, wenn wir fröhlich sind.

Wir laden euch ein, vorbei zu schauen.

Eine kleine Überraschungstüte zum Mitnehmen ist gerichtet, dazu eine Geschichte aus dem Evangelium.

Die Ausmalbilder könnt ihr in der Kirche anmalen - oder mit nach Hause nehmen.

Auch ein Quiz ist vorbereitet: es bezieht sich auf unsere Narrenfiguren und die Kirche.

Na seid ihr neugierig geworden?

Eine Aufgabe wartet auch auf euch:

ein lachendes Gesicht noch mehr zum Strahlen zu bringen.

Und eine kleine Anregung könnt ihr finden, wie ihr die Zeit in der Kinderecke verbringen könnt, z.B. wie man das Kreuzzeichen anders sprechen kann usw. Eine kleine Anregung, wie man ein ganz klein wenig Gottesdienst als Familie feiern kann.

Es gibt viel zu sehen und zu machen.

Wenn ihr wollt, schreibt auf einen Zettel, wie es euch gefallen hat oder was wir noch verbessern können.

Zwei Bitten haben wir:

Genießt die Zeit in der Kinderecke.

Bitte haltet euch an die Hygieneregeln in der Kirche

Bleibt gesund!



Momentan finden keine Angebote statt.



St.Michael - ein Ort der Begegnung

"Wir schenken Ihnen ein Lächeln!"

Werfen Sie einen Blick auf unseren Kindergarten, wenn Sie vorbeilaufen. Und Sie werden verstehen. Vielleicht zaubert der Anblick auch Ihnen ein Lächeln ins Gesicht. Das wäre schön.

"Es gibt zwar unzählige Sprachen, aber ein Lächeln versteht jeder."



Aus dem Weihnachtsbaum wird ein Narrenbaum!

Baum holen - Äste absägen - schmücken

und wenn ihr beim Vorbeigehen übers Gartentor linst, seht ihr im hinteren Garten und im vorderen einen Narrenbaum stehen. Narri narro, bei uns in Geislingen, da ischs halt so!



Aktuell finden Sie auf unserer Homepage viele Freizeittipps für Familien, um die gemeinsame Zeit aktiv zu gestalten - ein kleiner Ideenratgeber.

Aktuelles finden Sie auf unserer Homepage:

<http://se-am-kleinen-heuberg.drs.de/familienzentrumkindergarten-st-michael.html> oder auf facebook und instagramm



Dienstleistungsangebot für alle Fälle!

Verehrte Einwohnerschaft, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zu jeder Zeit sind wir Ihr verlässlicher Ansprechpartner. Für bedürftige Personen in allen Stadtteilen bieten wir gerne unsere Hilfsdienste an. Bitte melden Sie sich rechtzeitig vorab telefonisch oder per Mail, wenn Sie eine unserer Dienstleistungen in Anspruch nehmen möchten.

Diese sind gemäß den Richtlinien des Landes Baden-Württemberg als "Angebote zur Unterstützung im Alltag" anerkannt. Deshalb können unsere Kunden, sofern sie in einen Pflegegrad eingestuft sind, die Leistungsrechnung mit ihrer Kasse abrechnen. In unserem Netzwerk gelten folgende Stundensätze: Rechnung an Kunden, für Mitglieder des Fördervereins Altenhilfe = 11,00 €, für Nichtmitglieder = 12,00 €. Unser Helferpersonal erhält eine Entschädigung in Höhe von 10,00 €. Wenn Sie unser vielfältiges Dienstleistungsangebot mit Ihrer aktiven Mitarbeit unterstützen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf; wir freuen uns auf Sie!

**Geschäftsstelle Geislingen**

Bürger- und Vereinshaus Harmonie, Bachstraße 29:
Dienstag, 8:30 - 11:30 Uhr, Donnerstag, 14:00
- 17:00 Uhr.

Tel. 07433 / 95 55 165, Fax 95 55 168.
E-Mail: info@sozialesnetzwerk-gebs.de

**Geschäftsstelle Binsdorf**

Dienstzimmer Rathaus, Turmstraße 75:
Mittwoch, 10:00 - 11:00 Uhr. Tel. 0152 04 87 47 28.

Landratsamt**Düngeberechnungen 2021 nach der neuen Düngeverordnung**

Im Bereich der Düngeberechnungen hat sich im letzten Jahr einiges geändert. Es muss seit 2020 zwar kein förmlicher Nährstoffvergleich mehr gemacht werden, aber die aufgebrachte Stickstoffmenge / ha und Betrieb muss am Jahresende bekannt sein. Um das Rechnen kommt man also nicht herum.

Auf jeden Fall müssen der **Düngebedarf** vor der ersten Düngung **ermittelt** und jede **einzelne Düngemaßnahme** im Laufe des Jahres **aufgezeichnet** werden.

Die Programme von Düngung BW bieten dabei eine gute Unterstützung. Neu in diesem Jahr sind die Programme „Düngeplanung und Aufzeichnung der Düngungsmaßnahme“. Die Düngeplanung ist zwar keine Pflicht, aber ein gutes Instrument, um die anfallenden organischen Düngermengen sinnvoll und umweltschonend einzusetzen.

Zu den klassischen Düngungsaufzeichnungen kommt für den einen oder anderen Betrieb noch die **Stoffstrombilanz**.

Bedingt durch die Corona-Pandemie können wir in diesem Jahr leider keine Schulungen im Landratsamt durchführen. Wir werden aber **Termine für eine telefonische Beratung zur Erstellung der Düngeberechnungen** vergeben.

Für die Terminvergabe erfolgt die Anmeldung unter: 07433/ 92 – 1941; fachliche Rückfragen unter 07433/92-1946 (Pfriender) und – 1950 (Wachendorfer)

Stadtteil Binsdorf**Durchführung von Bestandserfassungen im Keimbachtal bei Geislingen-Binsdorf**

Das Regierungspräsidium Tübingen beabsichtigt als Höhere Naturschutzbehörde im Keimbachtal bei Geislingen-Binsdorf eine floristische und faunistische Bestandserhebung durchzuführen. Die Erstellung des Gutachtens beinhaltet eine lagegenaue Bestandserfassung der Artengruppen Gefäßpflanzen, Tagfalter und Widderchen, Heuschrecken, Libellen und Käbse und die Bewertung des Zustands der Populationen. Für die weitere Pflege und Entwicklung des Gebiets, insbesondere der zahlreichen landeseigenen Grundstücke, werden Maßnahmenvorschläge entwickelt. Den beauftragten Gutachtern ist zur Durchführung der Bestandserhebungen auch das Betreten privater und gemeindeeigener Grundstücke gestattet (§ 52 Bundesnaturschutzgesetz). Kontaktperson im Regierungspräsidium Tübingen ist Mathias Broghammer (Telefon: 07071/757-5223), Referat 56 „Naturschutz und Landschaftspflege“.

Bereitschaftsdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst, augen-, kinder- und HNO-ärztliche Notfalldienste**

Wochentags von 19.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr des Folgetages, am Wochenende und an Feiertagen 8.00 - 8.00 Uhr:

Einheitliche Rufnummer: 116 117
- telefonische Voranmeldung erforderlich -

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist an Wochenenden und Feiertagen telefonisch zu erreichen unter: **0 18 05/91 16 90**

Gynäkologischer Notdienst

Geburtshilfe im Zollernalb-Klinikum Balingen: 07433/9092-0

Apothekendienst

Unter www.stadt-geislingen.de finden Sie täglich die **Apotheke mit aktuellem Notdienst**.

Freitag, 05.02.2021

Sonnen-Apotheke Hechingen, Weilheimer Str. 31, Hechingen, (07471) 9 75 75 62
Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Str. 23, Schömberg, (07427) 9 47 50

Samstag, 06.02.2021

Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstr. 31, Balingen, (07433) 1 55 53

Sonntag, 07.02.2021

Sonnen-Apotheke Geislingen, Vorstadtstr. 31, Geislingen, (07433) 80 57
Stadt-Apotheke Hechingen, Obertorplatz 8, Hechingen, (07471) 1 55 62

Montag, 08.02.2021

Eyach-Apotheke Balingen, Karlstr. 21, Balingen, (07433) 27 61 17

Dienstag, 09.02.2021

Ginkgo-Apotheke Endingen, Erzinger Weg 20, Balingen, (07433) 38 20 99
Killertal-Apotheke Jungingen, Killertalstr. 6, Jungingen, (07477) 6 33

Mittwoch, 10.02.2021

Stadt-Apotheke Rosenfeld, Balingen Str. 15, Rosenfeld, (07428) 12 45
Eugenien-Apotheke Stockoch, Carl-Baur-Weg 2/1, Hechingen, (07471) 29 79

Donnerstag, 11.02.2021

Friedrich-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 17, Balingen, (07433) 90 44 60

Freitag, 12.02.2021

Heidelberg-Apotheke Bisingen, Heidelbergstr. 22, Bisingen, (07476) 84 11
Löwen-Apotheke Bierlingen, Stiegelgasse 2, Starzach, (07483) 10 36

**NEUE KUNDEN WERBEN MIT IHRER ANZEIGE**

anzeigen@der-fink-verlag.de | Telefon: 07121 9793-0



Notdienste

Erste Hilfe	
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222
Gift-Notruf Freiburg	0761/19240
im Internet:	www.giftberatung.de
Polizeiposten Rosenfeld	07428/945130
nach Dienstschluss Balingen	07433/2640
Telefonseelsorge	0800/1110111 0800/1110222
Betreuungsverein SKM Zollern	07471/933240

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Geislingen

Telefon:	07433/96840
Montag-Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Montag-Dienstag	14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

sowie nach persönlicher Absprache.
Eine Terminvereinbarung wird empfohlen

Die nächsten Mülltermine

	Geislingen	Erlaheim / Binsdorf
Rest-/Biomüll	26.01.2016	26.02.2016
Blaue Tonne	12.02.2016	11.02.2016
Gelber Sack	17.02.2016	17.02.2016

Unsere Jubilare

Altersjubilare Monat Februar 2021

Im Monat Februar gratulieren wir herzlich!
Stadtteil Geislingen

07.02.: Herr Klaus Berger, Wartestraße 33, 70 Jahre
08.02.: Frau Charlotte Ott, Brühlstraße 4, 70 Jahre

Stadtteil Binsdorf

17.02.: Herr Roland Schneider, Hauffstraße 6, 70 Jahre



Spruch der Woche

**Geduld ist ein Baum, dessen Wurzeln bitter sind,
dessen Frucht aber sehr süß ist.**

Iranisches Sprichwort

Denken Sie an Ihre Austräger
des Gemeindeblatts.

Halten Sie den Weg
zu Ihrem Briefkasten
schnee- und eisfrei!



anzeigen@der-fink-verlag.de

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit „Am Kleinen Heuberg“

Pater Augusty Kollamkunnel O. Praem

Tel: 07433-21236

Sprechstunde derzeit nach Absprache.

Diakon Reiner Dehner

Tel: 07433-2600195

Sprechstunde derzeit nach Absprache.

Alle Pfarrbüros sind für den Publikumsverkehr geschlossen, aber zu den gewohnten Zeiten per Mail und Telefon erreichbar. Zu allen anderen Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.

Pfarrbüro Geislingen

Tel. 07433-21236

Email: stulrich.geislingen@drs.de

Dienstag bis Freitag von 09:00 bis 11:00 Uhr, am Donnerstag-
nachmittag von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Pfarramt Binsdorf

Tel. 07433-20462.

E-Mail: stmarkus.binsdorf@drs.de

Dienstag 09:30 bis 11:00 Uhr und Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

Pfarramt Erlaheim

Tel. 07428-918810

Email: stsilvester.eraheim@drs.de

Donnerstag von 09:30 bis 11:30 Uhr

Homepage der Seelsorgeeinheit "Am Kleinen Heuberg" und Familienzentrum St. Michael

Alle Informationen finden Sie hier schnell und übersichtlich:
se-am-kleinen-heuberg.drs.de oder www.kirche-geislingen.de

Lesungen am 5. Sonntag im Jahreskreis:

Ijob 7,1-4.6-7; Kor 9, 16-19.22-23; Mk 1, 29-39

Für Gottesdienste in Geislingen und Erlaheim gilt Folgendes:

- wer sicher einen Platz im Gottesdienst am Wochenende möchte, sollte sich auf dem Pfarrbüro anmelden.
- gerne können Sie auch unangemeldet zum Gottesdienst kommen. (Es kann dann aber sein, dass, wenn kein Platz mehr ist, Sie leider nicht am Gottesdienst teilnehmen können.)
- für Werktagsgottesdienste muss man sich nicht anmelden.
- Es werden Teilnehmerlisten geführt.
- Eine **FFP-2 oder medizinische Maske** muss während des gesamten Gottesdienstes getragen werden.
- Kinder zwischen 6 und 14 Jahren können weiterhin nicht-medizinische Alltagsmasken tragen.
- Ordner werden Sie auf die Maskenpflicht und die Händedesinfektion aufmerksam machen und Sie zum Platz bringen. Die Sitzplätze sind markiert.
- Gemeindegesang, Friedensgruß und Mundkommunion sind nicht möglich.
- Die Weihwasserbecken bleiben auch bis auf Weiteres leer.

Bleiben Sie gesund!

Ihr/Euer Pater Augusty

Keine Gottesdienste in Binsdorf und Rosenfeld

Der Kirchengemeinderat hat in einer Sondersitzung am 15.01.2021 beschlossen, wegen der personellen Belastung, des Hygiene-Aufwandes und der Infektionslage, dass in Binsdorf und Rosenfeld zunächst bis Ende Februar keine Gottesdienste mehr stattfinden. **-Wir bitten um Beachtung-**

Änderungen werden über das Amtsblatt und die Tagespresse rechtzeitig bekannt gegeben.

Weihwasser in allen Kirchen

Das Weihwasser ist ein Segenszeichen. Das Wasser ist ein Zeichen des Lebens und der Erneuerung. Das Weihwasser ist auch eine Erinnerung an die Taufe Jesu im Jordan oder unsere eigene



Taufe. Der Priester oder Diakon spricht ein Segensgebet über dem Wasser. Es soll Schaden abwenden und den Schutz durch den Heiligen Geist bewirken. Deshalb wird das Weihwasser zu Beginn eines Kirchenbesuchs genommen oder auch die Gräber damit besprengt. Außerdem wird es immer bei Segnungen von Gegenständen oder Gebäuden benutzt. In unseren Kirchen finden Sie gefüllte Weihwasserfläschchen zum Mitnehmen.

Zusätzlicher Pfarrer

Liebe Kirchengemeindemitglieder, wie Sie bestimmt alle mitbekommen haben, bin ich seit Oktober 2020 Dekan unseres Dekanats. Dies bedeutet, dass meine Aufgaben mehr geworden sind und ich nicht mehr nur für unsere Seelsorgeeinheit zuständig bin.

Da ich mehr Zeit für das Dekanat brauche, bekommen wir von der Diözese einen Dekanebonus. Dies bedeutet, dass wir einen zusätzlichen Pfarrer für unsere Seelsorgeeinheit bekommen. Er wird bei uns wohnen und bei uns und in der Seelsorgeeinheit Heuberg (Meßstetten) tätig sein. Der neue Pfarrer heißt Chako Nadakkavilyil. Er wird so bald wie möglich zu uns kommen. Ich bin sehr froh und dankbar, dass wir bald einen zusätzlichen Pfarrer bei uns haben und heiße ihn in unserer Seelsorgeeinheit willkommen. Pater Augusty

Geislingen - LIVE-ÜBERTRAGUNG der Gottesdienste sonntags

www.kirche-geislingen.de oder se-am-kleinen-heuberg.drs.de
Bitte klicken Sie den entsprechenden Link an.

Alternative Gottesdienste

Radiosender:

Radio Horeb

Internetadressen:

Live aus Geislingen: www.kirche-geislingen.de oder se-am-kleinen-heuberg.drs.de

Gottesdienste mit Bischof Dr. Gebhardt Fürst: www.DRS.de

<https://www.ewtn.de>

<https://www.domradio.de/gottesdienst>

<https://www3.k-tv.org>

Fernsehgottesdienste:

- ZDF/ARD i.d.R. immer sonntags um 09:30, kath. oder evang.

- oder K-TV Fernsehsender

Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich Geislingen

5. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 07.02.2021

10:30 Uhr Eucharistiefeier

- mit Live-Übertragung

Dienstag, 09.02.2021

19:00 Uhr Heilige Messe

- Requiem für Siegfried Koch

- mit besonderem Gedenken an: German Vogt, Barbara Brobeil, Christoph Renz, Rösle Lang, Anton Brobeil, Eugen Brobeil, Marta Walter, Albert Mangold, Marc Sieber, Sofie Karajannis, Magdalena Hänle, Rosalia Schmid, Sia Hilbel, Christine Haug

Voranzeige:

6. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 14.02.2021

09:15 Uhr Eucharistiefeier

- mit Live-Übertragung

Aschermittwoch

Mittwoch, 17.02.2021

10:30 Uhr Aschenbestreuung im FZ St. Michael

19:00 Uhr Heilige Messe

- mit Aschenbestreuung

Hinweise für St. Ulrich

AKTUELL:

Requiem für die Verstorbenen

Für die seit Mitte März 2020 Verstorbenen konnten wir wegen Corona kein Requiem feiern. Wir würden dies gerne dienstags in der Heiligen Messe nachholen.

Wer ein Requiem für seine/n verstorbene/n Angehörige/n möchte, kann sich unter der Nummer 07433/20462 auf dem Pfarrbüro melden.

Kath. Kirchengemeinde St. Silvester Erlaheim

5. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 07. Februar 2021

10:30 Uhr Geislingen: Eucharistiefeier (mit Anmeldung)

Mittwoch 10. Februar 2021

19:00 Uhr Heilige Messe

Bitte beachten Sie, dass der Rosenkranz vor allen Werktagsgottesdiensten derzeit **nicht stattfinden kann**.

Vorschau

6. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 14. Februar 2021

10:30 Uhr Geislingen: Eucharistiefeier (mit Anmeldung)

Aschermittwoch 17. Februar 2021

17:30 Uhr Heilige Messe mit Aschesegen

Hinweise für St. Silvester

AKTUELL

- Der Zugang zur St.Silvesterkirche erfolgt künftig bei den Gottesdiensten, sowohl mittwochs wie sonntags, über die schiefe Ebene am hinteren Eingang.

- Die Gottesdienstbesucher gehen über den Mittelgang in die Bänke

- und verlassen die St. Silvesterkirche bei den Gottesdiensten über die Seitenausgänge.

- Außerhalb der Gottesdienste ist der Seiteneingang zur Kirchstraße hin geöffnet.

- **FFP2- Maske oder Chirurgische Maske** muss während des gesamten Gottesdienstes getragen werden.

Anmeldung zu den Gottesdiensten in St. Silvester Erlaheim

Wir bitten alle Gottesdienstbesucher, sich für die Sonntagsgottesdienste bei Frau Wiget (Tel. 07428 444) anzumelden. Wenn Sie spontan kommen möchten, können Sie sich bis eine Stunde vor Gottesdienstbeginn telefonisch melden oder vorbeikommen und schauen, ob es noch Platz gibt.

Kath. Kirchengemeinde St. Markus Binsdorf

AKTUELL:

Keine Gottesdienste in Binsdorf

Der Kirchengemeinderat hat in einer Sondersitzung am 15.01.2021 beschlossen, wegen der personellen Belastung, des Hygiene-Aufwandes und der Infektionslage, dass in Binsdorf zunächst bis Ende Februar keine Gottesdienste mehr stattfinden. *-Wir bitten um Beachtung-* Änderungen werden über das Amtsblatt und die Tagespresse rechtzeitig bekannt gegeben.

Gerne können Sie die Gottesdienste in Geislingen und Erlaheim besuchen. Ebenfalls können Sie die Gottesdienste aus Geislingen Live über das Internet anschauen, den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage www.se-am-kleinen-heuberg.drs.de.

Hoffnungsbrunnen in der St. Markus und St. Maria Kirche:

Ab sofort haben wir in Binsdorf und in Rosenfeld in der Kirche wieder ein Glasgefäß, das uns als Hoffnungsbrunnen dienen soll. Sie dürfen Ihre Sorgen, Ängste, Fürbitten, Dankbarkeit und alles was Sie bewegt auf einen Zettel schreiben und in den Hoffnungsbrunnen einwerfen. Die Zettel werden von Pater Augusty gesammelt und in der Eucharistiefeier vor Gott gebracht.





St.-Maria-Kirche Rosenfeld



Da wir keine Ordner und Vorsänger haben, werden bis auf Weiteres keine Gottesdienste in Rosenfeld stattfinden können. Wir bitten um Beachtung.

Evang. Kirchengemeinde Ostdorf-Geislingen

mit Erlaheim und Binsdorf



Pfarrer Johannes Hruby, Ostdorf, Dorfstr. 8, Tel. (0 74 33) 2 12 72
Internet: www.Kirchengemeinde-Ostdorf-Geislingen.de,
Mail: Pfarramt.Ostdorf-Geislingen@elkw.de.

Öffnungszeiten Sekretariat:

montags, dienstags und freitags von 09.30-11.30 Uhr.

Wochenspruch: „Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“ (Hebr. 3, 15)

Pfarrer Johannes Hruby hat Urlaub vom 8. bis 14. Februar. Die Vertretung in dringenden Fällen macht Pfarrer Christof Seisser aus Heselwangen Tel.: 0 74 33/ 15 96 6.

Die nächsten Frühgottesdienste in Geislingen sind am 14. und 28. Februar 2021 um 8.45 Uhr.

In der Medarduskirche in Ostdorf ist an jedem Sonntag Gottesdienst, immer um 10 Uhr.

Sonntag, 7. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der **Medarduskirche in Ostdorf** mit Pfarrer Johannes Hruby. An der Orgel: Andreas Jenter. (Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.)

10.00 Uhr **keine** Kinderkirche

Mittwoch, 10. Februar

14.30 Uhr **kein** Konfirmandenunterricht

16.15 Uhr **kein** Konfirmandenunterricht

Mitarbeitergottesdienst wird verschoben!

Der angekündigte Mitarbeitergottesdienst wird verschoben auf Sonntag, 6. Juni! So können hoffentlich viele Mitarbeiter teilnehmen. In diesem Gottesdienst sollen die Mitarbeiter für ihre Aufgaben gesegnet werden. Außerdem werden neue Mitarbeiter vorgestellt und alte Mitarbeiter geehrt.

Gebetsglocke läutet täglich um 19.30 Uhr

Wenn viele Menschen gleichzeitig beten, hat das eine besondere Kraft und vermittelt das Gefühl von Gemeinschaft. Deshalb schließen wir uns der Aktion „Licht der Hoffnung“ an. Sie können um diese Zeit eine Kerze entzünden und sichtbar ins offene Fenster stellen. Zum Klang der Vaterunserglocke können Sie dann in ökumenischer Gemeinschaft für unser Dorf, unsere Stadt, unser Land und die Welt beten.

Kirche offen fürs Gebet

Die Medarduskirche in Ostdorf ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Es liegt ein Gebet (Fürbitten zu Corona) aus. Kerzen sind vorhanden, um für das Gebet angezündet zu werden.

Evangelische Kirche unterstützt Gedenkaktion #lichtfenster des Bundespräsidenten

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat zur Aktion #lichtfenster aufgerufen, mit der er ein Zeichen des gemeinsamen Gedenkens für die Opfer der Corona-Pandemie setzen möchte.

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) wird sich an dieser Aktion beteiligen und ruft dazu auf, jeden Freitag nach dem Dunkelwerden ein Licht zum Andenken an die Toten der Corona-Pandemie ins Fenster zu stellen. „Ich freue mich sehr über die Initiative des Bundespräsidenten“, sagt der EKD-Ratsvorsitzende Bedford-Strohm. Gleichzeitig begrüßte er die Ankündigung einer zentralen Gedenkfeier für die Verstorbenen der Corona-Pandemie durch den Bundespräsidenten. „Tausende Menschen sterben in diesen Tagen auf den Intensivstationen oder zu Hause. In den Nachrichten erfahren wir täglich ihre Zahl. Hinter jedem Todesfall steht eine ganz persönliche Geschichte von Hoffen und Bangen,

von Abgründen, die sich auftun, wenn der Kampf um das Leben eines lieben Menschen verloren ist“, erinnert der Ratsvorsitzende. „Mit dem Licht, das wir an jedem Freitagabend in unser Fenster stellen, möchten wir Anteilnahme und Solidarität zeigen. Lasst uns in unseren Gedanken und Gebeten an der Seite derer stehen, die Schmerz und Ohnmacht beim Verlust eines Menschen erlebt haben. „Gott der Herr wird die Tränen von allen Angesichtern abwischen“, sagt der Prophet Jesaja (Jes. 25, Vers 8). Beten wir dafür, dass diese Hoffnung in Erfüllung geht“.

Vereinsnachrichten



Stadtteil Geislingen

HSV-Fanclub Geislingen



2021 - Fasnet mal anders

Narri - Narro, es isch so weit,
endlich wieder Fasnetszeit!

Doch tote Hose überall,

s'gibt nicht einmal ein Maskenball!

Denn ob Narri, Hellau, Allaf,

die ganze Fasnet ischt am Arsch!

Mann wär des schee zum Umzug gau

ond so richtig d'Sau raus lau!

Narri - Narro in allen Gassen,

vorbeizuziehn an Menschenmassen!

Danach zum Schlossplatz - kreuz und quer,

Blaulichbar und Feuerwehr!

So richtig Gas gea, tanza, jucka

und natürlich einen lupfa!

Das werdamer dieses Jahr alles vermissa,

auf Deutsch gesagt: es ist beschissa!

So isch des halt, s'muss wohl so sein,

denn COVID 19 heisst der Feind!

Corona hat uns fest im Griff,

jetzt bringt der noch seine Mutanten mit!

Brandgefährlich sind die Dinger,

hoffentlich wird's nicht noch schlimmer!

Drum bleibt gesund ihr Narra und Jecka,

Euer Schwenzle-live (der firmescht vom Flecka) !!!

Narrenzunft Geislingen e.V.



Narrenzunft Geislingen e.V. im Fernsehen ab 8. Februar in der Landeschau

Wie schon einige mitbekommen haben, ist ja Sonja Faber-Schrecklein die ganze Woche zu Dreharbeiten in der Stadt gewesen.

Es wurde eine Reportage über die Fasnet in Corona-Zeiten gedreht. Wie die Narrenzunft Geislingen die Fasnet im Lockdown begeht und auch wie sich die Einschränkungen auf den Verein auswirken. Verschiedene Vereinsmitglieder und Funktionäre wurden interviewt, und wir denken, dass es interessante und unterhaltsame Beiträge geben wird.

Die einzelnen Folgen werden ab 8. Februar täglich um 18.45 Uhr in der Landesschau Baden-Württemberg des SWR gezeigt.

Wir bedanken uns bei den verschiedenen Mitgliedern die bereit waren, bei den Filmaufnahmen mitzuwirken vor und hinter den Kulissen. Närrisch grüßt euch in der leider zu ruhigen Fasnetszeit

Der Zunftrat



**Stadtteil Binsdorf****Schwäbischer Albverein e. V.**
Ortsgruppe Binsdorf**Wie gehts weiter?****Wanderungen:**

Geplant haben wir am 21. Februar 2021 eine Halbtageswanderung nach Dusslingen über Kreßbach und Kilchberg. Ob und wie wir diese Wanderung durchführen können ist derzeit noch nicht sicher. Wir werden aber rechtzeitig informieren.

Osterbrunnen:

Dieses Jahr werden wir den Stadtbrunnen als Osterbrunnen verzieren. Geplant haben wir diese Aktion zwischen dem 22. und 26. März 2021. Sollte es weiterhin Einschränkungen geben wollen wir versuchen, dass die jeweiligen Girlanden bei den Helfern zu Hause gebunden werden. Daher denkt bitte an die Palmenkätzchen, rechtzeitig schneiden! Tannenreisig werden wir zentral besorgen, aber wer eine Buchshecke hat und diese entfernen oder zurückschneiden möchte, bitte bei Waldemar Bitzer, Tel. 07428/2200 melden. Wir benötigen den Buchs ab 22. März 2021.

Stadtteil Erlaheim**Erlamer Oachberg-Hexa e.V.****Mitgliedsbeitrag**

Der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2021 wird am 1.3. von jedem Mitglied abgebucht.
Der Schriftführer

Narrenzunft Erlaheim e.V.**Narrenblätte Verkauf**

Wir werden unser Narrenblättle am Schmotzigen Corona-konform aber wie gewohnt von Haus zu Haus verkaufen. Diejenigen, die dennoch nicht möchten, dass wir mit gebührendem Abstand an die Haustür kommen, haben die Möglichkeit das Blättle im Dorfladen "Helenes Herzstück" zu erwerben.

Fasnet für dahoam

Wir bringen euch die Fasnet dieses Jahr direkt nach Hause! Wenn wir schon nicht alle zusammen feiern können, so kann doch vielleicht zumindest jeder für sich ein bisschen närrisch sein. Zusammen mit dem Narrenblättle werden wir in diesem Jahr kleine "Fasnet-to-go" Tüten mit allerlei närrischem Inhalt verkaufen. Seid gespannt! - eine Vorbestellung ist nicht nötig!

Malwettbewerb für Kids

Ihr seid im Alter zwischen 0-14 Jahren? Dann los - holt eure Buntstifte raus und malt uns ein Bild über die Erlamer Fasnet - egal ob Hexsauter, Oachberg Hex, Ballettmädle, etc. Lasst eurer Kreativität freien Lauf! Der Gewinner erhält einen Kino Gutschein für 2 Personen und für alle teilnehmenden Kinder gibt es zusätzlich ein kleines Dankeschön. Notiert auf eurem Bild bitte euren Namen, Adresse und euer Alter und werft es entweder in den Briefkasten am Narrenstüble, gebt es bei einem Elferratsmitglied ab oder schickt es eingescannt an narrenzunft-erlaheim@gmx.de.
Einsendeschluss ist der Fasnetssonntag, 14.02.2021.
Die Schriftführerin

**Interessant +
Informativ – ii****Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e.V.****keb-Online-Programm „VERBUNDENHEIT – TROTZ ABSTAND“
Yin & Yang – Yoga FEBRUAR-SPEZIAL**

2-teiliger Online-Kurs am Freitag, 05. + 12. Februar 2021, 19.00 – 20.30 Uhr. Leitung: Frau Beatrix Reiterer, Lehrerin für Yoga und Gesang, Sängerin.

**Stille – Lauschen – Präsenz „Durch Achtsamkeit zur Freude
Deines Herzens“**

Online-Meditation jeden Dienstag, 19.30 Uhr. Leitung: Frau Ingrid Münnich, Dipl.-Pädagogin, Heilpraktikerin, Magister der Philosophie

Qigong „Dantien-Übungen“

3-teiliger Online-Kurs ab Mittwoch, 10. Februar 2021, 20.00 – 21.15 Uhr. Leitung: Frau Andrea Hirt, zert. Qigong-Lehrerin.

**Body in Motion – kraftvoll und beweglich durch den Lockdown
*NEU***

3-teiliger Online-Kurs. Körperübungen für Einsteiger*innen und Geübte. Ab Donnerstag, 11. Februar 2021, 18.00 – 19.00 Uhr. Leitung: Frau Linda Seiler, Fitnesstrainerin.

ZOOM Kennenlernen

Unser Online-Programm interessiert Sie – doch Sie wissen nicht wie das mit „Zoom“ funktioniert? Wir bieten Ihnen Unterstützung bei den ersten Schritten mit Zoom, um an unserem Online-Programm teilnehmen zu können.

Anmeldung: www.keb-zak.de Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de

Bitte beachten Sie unsere ONLINE-Angebote

Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten (PC, Laptop, Smartphone) möglich.

Netzwerk Fortbildung**Berufliche Weiterbildung: Wie? Wo? Was?**

Beratung und Expertengespräch im Zollernalbkreis trägerneutral und branchenübergreifend zu Fragen rund um die berufliche Weiterbildung

Stadtbücherei Albstadt-Ebingen:

Dienstag 02.03. / 13.04. / 18.05. / 06.07.2021

Rathaus Balingen:

Dienstag 09.02. tel./ 23.03./ 27.04./ 15.06.2021

vhs Hechingen: Donnerstag 25.03. / 17.06.2021

Immer von 12.00 bis 15.00 Uhr berät das Netzwerk für berufliche Fortbildung Zollernalb mit seiner Regionalleiterin Petra Kriegeskorte im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg unter dem Motto "Beruflich wegweisend: Perspektiven neu denken". Dieses Beratungsangebot findet immer statt. Falls Corona-bedingt vor Ort keine Beratung möglich ist, wird auf jeden Fall telefonisch beraten unter 07121/336-155.

Vor Ort wird beraten in der Stadtbücherei Albstadt-Ebingen, Johannesstraße 5, und im Rathaus Balingen, Färberstraße 2 sowie in der Volkshochschule Hechingen, Münzgasse 4.

Berufliche Weiterbildung und Qualifizierungen sind aktuell in der schwierigen Corona-Zeit wichtiger denn je, besonders für Beschäftigte in Kurzarbeit. Wer sich mit dem Thema Weiterbildung beschäftigt, sieht sich mit einer Vielzahl von Möglichkeiten konfrontiert und die Orientierung ist nicht einfach: Wo findet man geeignete Kurse und Lehrgänge? Welches Angebot passt zu den fachlichen Vorkenntnissen und Zielen? Und nicht zuletzt: Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Die Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Neckar-Alb hilft bei der beruflichen Orientierung und informiert über das



breit gefächerte Angebot an Seminaren, Kursen und Ausbildungsgängen der Bildungsanbieter des Netzwerks Fortbildung im Zollernalbkreis. Die Orientierungsberatung des Regionalbüros ist kostenfrei und trägerneutral und wird mit Landesmitteln des Wirtschaftsministeriums finanziert.

Persönliche Beratungstermine nach Vereinbarung per Mail: neckaralb@regionalbuerobw.de oder 07121/ 336-155

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2021

Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk **701 Betriebe bereits 1.046 Auszubildende für das Jahr 2021 und 310 Betriebe haben bereits 467 Lehrstellen für das Jahr 2022** veröffentlicht.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell bereits 152 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 78 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 108 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2021 werden im Landkreis Zollernalb aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht: 15 Anlagenmechaniker m/w/d, 14 Maler und Lackierer m/w/d, 14 Maurer m/w/d, 12 Zimmerer m/w/d, 8 Metallbauer m/w/d, 7 Mechatroniker m/w/d für Kältetechnik, 11 Elektroniker m/w/d, 9 Straßenbauer m/w/d, 6 Baugeräteführer m/w/d, 4 Schreiner m/w/d, 5 Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d, 4 Glaser m/w/d, 4 Fachverkäufer m/w/d im Lebensmittelhandwerk, 3 Klempner m/w/d und 3 Fleischer m/w/d.

vhs Balingen e.V.



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Montag, 8. Februar

Bauch, Beine, Po, Rücken – Onlinekurs, 8-mal, 09.00 bis 10.00 Uhr

Dienstag, 9. Februar

Fit in den Tag – Onlinekurs, 8-mal, 09.30 bis 10.30 Uhr

Pilates – Onlinekurs, 8-mal, 19.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch, 10. Februar

Vinyasa Power Yoga – Onlinekurs, 7-mal, 10.00 bis 11.00 Uhr

Rückhalt - die Wirbelsäule trainieren, den Rücken stärken – Onlinekurs, 8-mal, 18.45 bis 19.45 Uhr

Donnerstag, 11. Februar

Faszien- und Kräftigungstraining – Onlinekurs, 6-mal, 18.00 bis 18.45 Uhr

Yin Yoga – Onlinekurs, 7-mal, 19.00 bis 20.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de

Deutsches Rotes Kreuz –
Kreisverband Zollernalb e.V.



Die Kurse in den Bereichen Erste Hilfe und Familienprogramme können derzeit aufgrund der aktuellen CoronaVO leider nicht angeboten werden.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.drk-zollernalb.de

DRK-Gymnastik fällt bis auf Weiteres aus. Aufgrund der aktuellen Situation der Covid-19 – Pandemie und der weiter steigenden Infektionszahlen hat sich der DRK-Kreisverband Zollernalb e. V. entschlossen alle DRK-Gymnastik-Gruppen bis auf Weiteres abzusagen. Wir bitten für diese präventive Maßnahme betr. der Risikogruppen um Verständnis. Gerne können Sie mit Ihrem Anliegen mit uns telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen. Tel.: 07433-9099-843 oder elvira.bruehle@drk-zollernalb.de.

Der DRK-Kleiderladen ist aufgrund der neuen Corona-Bestimmungen weiterhin bis 15.02.2021 geschlossen. Wir sind voraussichtlich ab 16.02.2021 gerne wieder für Sie da.

Telefonnummer 07433 / 19222 für den Krankentransport. Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



Büro- und Werksanschrift:
Hermann-Staudinger-Str. 35
72525 Münsingen
Telefon: 07381/4020687
Internet: www.ballat-tore.de
Email: info@balla-tore.de

Wir gehen für Sie in die Verlängerung!

Wir bleiben für Sie am Start - sichern Sie sich unseren **Winter - Rabatt von 5% + zusätzlich 2% -Ausgleichs Rabatt #MwSt.**

Aktion ist gültig bis zum 31.03.2021! *

Bestellen Sie bequem von zu Hause und nutzen Sie unseren



Unser Onlineshop bietet Ihnen vorkonfigurierte Sektionaltore mit Standardmaßen, einen praktischen Torplaner für individuelle Torsysteme und ein umfangreiches Angebot an Zubehör und Ersatzteilen - www.toronlineshop.de

*Gilt nur für Tore, nicht für Dienstleistungen und Ersatzteile.

TORE - GARAGENTORE - ANTRIEBE - TÜREN



**HIER KÖNNTE
IHRE ANZEIGE STEHEN.**

Email: anzeigen@der-fink-verlag.de
Telefon: 07121 9793 - 0



dER fINK – 100% LOKAL®

Lokal hergestellte Produkte erleben gegenwärtig einen erfreulichen Aufschwung, selten jedoch wird der Begriff lokal bis in letzter Konsequenz zu Ende gedacht. So mag das Produkt selbst in Deutschland hergestellt sein, die Rohstoffe und Verbrauchsmaterialien werden jedoch aus der ganzen Welt importiert. dER fINK erschafft mit der neuen Marke 100% LOKAL® als erste Druckerei einen neuen Standard. Wir beziehen sämtliche Verbrauchsmaterialien von Herstellern, die selbst nur in Deutschland produzieren.

dER fINK fördert die lokale Wirtschaft, beteiligt sich aktiv am Erhalt und Schutz der Umwelt und hinterlässt den kleinstmöglichen CO₂-Fußabdruck mit seinen Produkten. Wenn Ihnen etwas an diesem Thema liegt, sprechen Sie uns an!

Praxis Dr. Univ. PD Tomas Bethke

WIR MACHEN URLAUB

von Montag, 15.02.2021 bis Freitag, 19.02.2021

Vertretung: Alfred Dietrich, Lochensteinstr. 15,
72351 Geislingen-Binsdorf, Telefon 07428 2048

geb. Geislinger sucht

einen **Bauplatz** um eine
Familie zu gründen im schönen Geislingen.
Ich freue mich auf Ihre Hilfe
unter 0173-5145217 F. Jäger



»Dauerhafte Hilfe
hat einen Namen. Meinen!«

Malteser Stiftung



Mit einer eigenen Stiftung oder Zustiftung helfen Sie
dauerhaft Menschen in Not.

Wir beraten Sie gerne!

Michael Gömer: (02 21) 98 22-123 | stiftung.malteser@malteser.org | www.malteser-stiftung.de

Malteser
Stiftung

TraumWerk GbR

Ralf Fahrig & Tobias Müller



- Baum- & Problemfällung
- Wurzelstockfräsen & -roden
- Abfuhr & Entsorgung
- Häckseln & Mulchen

72336 BL-Weilstetten • Lindenstr. 11/1 • Mobil 0173 3258318

Gunnar's Fahrshule

0172-1310302



Bald
17 oder 18!



Jetzt fehlt nur noch der Führerschein!

Gute Ausbildung zu fairen Preisen
in allen Klassen.

Kurseinstieg jederzeit möglich.



Unser Fahrsimulator,
die neue Dimension des
stressfreien und umwelt-
bewußten Fahren lernen!

Info bei Gunnar unter 0172 1310302
Auf Euer Kommen freut sich das Team von

www.gunnars-fahrshule.de

72351 Geislingen ↻ Im Engele 1

Geislingen:

Suche für Kunden mit gesicherter Finanzierung
Eigentumswohnungen ab 70 m²
Wohnhäuser ab 120 m² bis 500.000,-- Euro



**M.H.I. Michael Hauser
Immobilien**

Höhlzlestr. 44, 72336 Balingen, Tel. (0 74 33) 1 04 47
Fax (0 74 33) 2 28 18, www.mhauser-immobilien.de



WANTED

WIR SUCHEN ab sofort

AUSTRÄGER

FÜR DAS AMTSBLATT Geislingen
Ortsteil Binsdorf
Gebiet: Gruoler Str., Loretostr.,
Stüzer

Melden Sie sich noch heute bei uns: Telefon 07121 9793 - 0
Email vertrieb@der-f.ink

der
fink
VERLAG

Rauch HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR

Heizung - Klima - Sanitär

- Holzheizungen
- Pelletheizungen
- Ölheizungen
- Gasheizungen
- Klimatechnik
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Kaminöfen
- Fussbodenheizungen
- Steuerungssysteme
- Abgassysteme
- Sanitäranlagen

WWW.RAUCH-ENERGIE.DE
Helmut Rauch GmbH - 72348 Rosenfeld - Tel. 07428 - 91 0 66

Pflegedienst Sonnenblume Rosenfeld

Ambulante Versorgung
Wir helfen Ihnen und versorgen Sie zu Hause!
24 h-Intensiv-Beatmungspflege
in ganz Baden-Württemberg

- Beratung
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Demenzbetreuung
- Palliativversorgung
- Rufbereitschaft
- Vermittlung weiterer Hilfen

Unsere Leistungen:
• Grundpflege nach SGB XI Leistungen
• Behandlungspflege nach SGB V Leistungen

Büro-Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Rote Halde Weg 4 • 72348 Rosenfeld
Tel. 07428 4380545 • pflegedienst-sonnenblume@mail.de
www.pflegedienst-sonnenblume-rosenfeld.de

GESUCHT:

MEDIENGESTALTER BERATUNG UND PLANUNG

m/w/d



GEWÜNSCHT: ein Experte m/w/d mit einer drucktechnischen Ausbildung und kaufmännischen Kenntnissen in der Druckbranche. Erfahrung in diesem Beruf ist uns das Liebste, über alles andere lässt sich natürlich reden.

GEFRAGT: Erfahrung mit Kalkulationsprogrammen (EFI Lector), MS-Office, Auftragsbearbeitung, kaufmännisches Denken, Gespür für Kundenwünsche, Kommunikationsfreude, Verhandlungsgeschick, Organisations- und Koordinationstalent, Qualitätsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, Kreativität, Humor, Teamfähigkeit.

MITARBEITER DRUCKWEITERVERARBEITUNG

m/w/d

GEWÜNSCHT: eine Kapazität m/w/d mit Ausbildung als Industriebuchbinder oder Quereinsteiger mit Know How in diesem Beruf.

GEFRAGT: Erfahrung mit Sammelhefter, Falz- und Schneidmaschinen, Konfektionierung, Handarbeiten, Qualitätsbewusstsein, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Organisations- und Koordinationstalent, Flexibilität, Teamfähigkeit.

MITARBEITER AKQUISITION/INNENDIENST IM VERLAG

m/w/d

GEWÜNSCHT: eine Rakete m/w/d im Verkauf, gerne mit Erfahrung und einer Ausbildung im Medien- oder kaufmännischen Bereich. Wir lassen uns aber auch gerne von anderen Argumenten überzeugen.

GEFRAGT: Erfahrung mit MS-Office, Copan, Auftragserstellung, Kundenbetreuung, Organisation von Sonderthemen in unseren Mitteilungsblättern, Verkaufstalent, kaufmännisches Denken, Kommunikationsfreude, Verhandlungsgeschick, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, Kreativität, Teamfähigkeit.

GEBOTEN: leistungsgerechte Bezahlung, persönliche Entwicklungsmöglichkeiten, abwechslungsreiche Jobs, nette Kollegen, jede Menge Stress und Spaß.

GESCHICKT: sollte der Bewerber m/w/d in verschiedenen Dingen sein, vor allem sollte er seine aussagekräftigen Unterlagen an uns schicken.

